

# Oh!

OBERHAUSEN

Ausgabe 30 | Februar/März 2018



[www.oh-stadtmagazin.de](http://www.oh-stadtmagazin.de)

[www.oh-tv.ruhr](http://www.oh-tv.ruhr)

[www.facebook.com/oh.stadtmagazin](http://www.facebook.com/oh.stadtmagazin)

*Das Stadtmagazin aus Oberhausen*

*Titelthema*

## KARNEVAL

*DIE WICHTIGSTEN  
TERMINE ZUR  
JECKEN JAHRESZEIT*

CENTRO-  
BEILEGER  
2018

## GASOMETER

*AUFBAU DER NEUEN  
AUSSTELLUNG LÄUFT*

## GESUNDHEIT SPEZIAL

*Fit und gut gelaunt  
ins neue Jahr starten*

*wissen,  
was läuft!*



# Der neue Dacia Duster

**Flüssiggasantrieb ohne Aufpreis.**  
Jetzt für alle Modelle bei Abgabe Ihres alten Diesels\*\*



Dacia Duster Access SCe 115 4x2  
schon ab  
**12.040,- €\*\*\***

**3 Jahre** Garantie  
oder **100 000 km**  
Je nachdem, welcher Fall zuerst eintritt

• ESP, ABS mit EBV und Bremsassistent • Front- und Seitenairbags sowie Windowbags für Fahrer und Beifahrer (Beifahrerairbag deaktivierbar) • LED-Tagfahrlicht vorne und Lichtsensor • Elektrische Servolenkung • Elektrische Fensterheber vorne

Dacia Dacia Duster SCe 115 4x2: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 8; außerorts: 5,8; kombiniert: 6,6; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 149 g/km; Energieeffizienzklasse: E. Dacia Duster: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 8,8 – 4,4; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 158 – 115 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)



www.bernds.com  
info@ah-bernds.de

## AUTOHAUS BERNDTS GMBH

AM PFAUENZEHNT 15, 46539 DINSLAKEN, TEL. 02064-44660  
OBERER HILDING 34, 46562 VOERDE, TEL. 02855-92990  
KONRAD-ADENAUER-RING 25, 47167 DUISBURG, TEL. 0203-555840  
ZUM AQUARIUM 8, 46047 OBERHAUSEN, TEL. 0208-891919  
SCHAFFELDSTRASSE 2, 46395 BOCHOLT, TEL. 02871-218890  
KLEVER STRASSE 66, 46047 MOERS, TEL. 02841-91800

\*\*Nur gültig bei

Abgabe Ihres Diesel-Fremdfabrikats mit der Euro-Norm 1 bis 4 beim teilnehmenden Dacia Partner. Das Diesel-Altfahrzeug muss mindestens 6 Monate auf den Käufer des Neufahrzeugs zugelassen sein. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Gültig bei Kaufantrag bis 15.02.2018. Das Tanken von Autogas ist ebenso einfach wie das Tanken von Benzin oder Diesel. Aktuell bietet bereits jede zweite Tankstelle in Deutschland Autogas an. \*\*\*Abb. zeigt Dacia Duster Prestige mit Sonderausstattung. Angebotspreis inkl. 750,- € Überführungskosten.

## Liebe Leserinnen und Leser,

sind Sie gut ins neue Jahr gekommen? Die Oh!-Redaktion wünscht Ihnen ganz, ganz viel Glück für „2018“! In Ihren Händen halten Sie die 30. Ausgabe unseres Stadtmagazins, im März 2013 sind wir mit dem ersten Heft gestartet. Zeit, Sie noch einmal zu fragen, wie Ihr Gesamteindruck ist, wie zufrieden Sie mit dem Themenmix sind, welche Änderungen Sie sich wünschen und wie Ihnen das Layout des Heftes gefällt. Die Zeit, die Sie sich für die kleine Umfrage nehmen, belohnen wir gern mit einigen schönen Preisen, die wir verlosen.

Auch in Oberhausen liegt jetzt wieder der Fokus auf der beliebten fünften Jahreszeit, dem Karneval. Stadtprinz Hermann II. mit seinem Hofstaat und das Kinderprinzenpaar Niklas I. und Joanna I. laden Sie ein, den närrischen Straßenkarneval mit seinen bunten Umzügen zu genießen. Alles getreu dem Motto des Alstadener Prinzen: „Die Vielfalt dieser Welt, der Bärenprinz in Händen hält.“ Daneben werden wir Ihnen mit Wolfgang Flik einen Mann vorstellen, der seit 1992 Jahr für Jahr nach Venedig reist und sich dort in immer neuen Kostümen im veneziani-

schen Karneval präsentiert, der so ganz anders als der rheinische ist. Eine fürwahr geheimnisvolle Leidenschaft.

Ihre Neugierde und Vorfreude wecken wollen wir mit einem ersten Beitrag über die neue Ausstellung „Der Berg ruft“ im Gasometer, die am 16. März eröffnet wird. Seit Anfang Januar laufen bereits die Aufbauarbeiten. Eine neue Ausstellung zeigt auch die Ludwiggalerie im Schloss: Noch bis Ende Mai sind hier unter dem Titel „Shoot! Shoot! Shoot!“ beeindruckende Schwarz-Weiß-Fotografien aus der Schweizer Nicola Erni Collection zu sehen.

Einen guten Start ins neue Jahr und viel Spaß bei der Lektüre wünscht Ihnen

*Ihr Oh!-Team*

Weitere Informationen unter [www.oh-stadtmagazin.de](http://www.oh-stadtmagazin.de)

**MITMACHEN & GEWINNEN**

Das Layout/Design finde ich:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Schrift und Lesbarkeit finde ich:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Den Themenmix finde ich:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Orientierung und die Rubriken finde ich:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich lese gerne folgende Themen/Rubriken:						
Ich vermisse folgende Themen/Rubriken:						
Mein Gesamteindruck von Oh! ist:						
Das Magazin wird gelesen von:	<input type="text"/>	Personen				
Das Magazin wird aufbewahrt:	<input type="text"/>	Tage				
Ich bin:	<input type="checkbox"/>	weiblich	<input type="checkbox"/>	männlich		
Mein Alter ist:	<input type="checkbox"/>	unter 30	<input type="checkbox"/>	30 – 44	<input type="checkbox"/>	45 – 59
	<input type="checkbox"/>	60 – 74	<input type="checkbox"/>	über 75		
Sonstige Anmerkungen:						
<hr/>						
Name	Adresse (Straße, PLZ, Ort)					
<hr/>						
Telefon	E-Mail					

Mitmachen lohnt sich, denn wir verlosen unter allen Teilnehmern unserer Leserumfrage attraktive und exklusive Preise:

- 1 Beko Waschmaschine, gesponsert von Poco
- 100 Euro Centro-Einkaufsgutschein
- 1 Jahreskarte für das SEA LIFE Oberhausen
- 1 Jahreskarte für das LEGOLAND Discovery Centre
- 2 x 2 Ebertbad-Karten für „Pommes“-Vorstellung im März
- 2 x 2 Rückrundentickets für die evo-Tribüne bei RWO

Das Oh!-Team wünscht viel Glück!

Die Auswertung des Fragebogens erfolgt anonym. Die Daten werden ausschließlich zu diesem Zweck verwendet. Schicken Sie den Fragebogen bitte bis Donnerstag, 15. Februar, an: OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH, Essener Straße 51, 46047 Oberhausen

Teilnahme auch online möglich unter: [www.oh-stadtmagazin.de/leserumfrage](http://www.oh-stadtmagazin.de/leserumfrage)

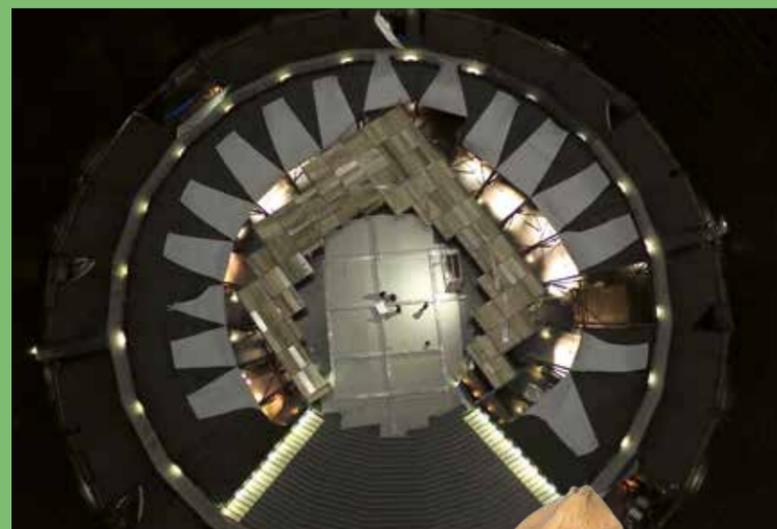
WIR BEDANKEN UNS BEI FOLGENDEN PARTNERN FÜR DIE BEREITSTELLUNG DER GEWINNE:





**Spannend** ▶  
Tierfilmer Andreas Kieling zeigt seine Abenteuer in der Luise-Albertz-Halle S. 6

**Auf den Kopf gestellt**  
Die neue Ausstellung „Der Berg ruft“ im Gasometer wird aufgebaut S. 26



▶ **Nach der Winterpause**  
Die A-Junioren von RWO und Arminia Klosterhardt kicken in der Bundesliga West um den Klassenerhalt S. 37



◀ **Jecker wird's nicht**  
Oberhausen feiert Karneval mit Stadtprinz Hermann II. (Buschmann) S. 8

**Weg von hier**  
Erwin Pelzig und andere saukomische, erfrischende und charmante Künstler im Ebertbad S. 29



▶ **Bewegung tut gut**  
Gesund und fit ins neue Jahr starten S. 38



**stadtgespräch**

- 3 Editorial  
Leserumfrage
- 6 LVR-Industriemuseum:  
Wanderausstellung „Unter Strom – Kunststoffe und Elektrizität“  
Luise-Albertz-Halle:  
Tierfilmer Andreas Kieling
- 7 Bert-Brecht-Haus:  
Fotoausstellung S(ch)ichtwechsel  
Filmtage visuelle in der Lichtburg  
Patent für Flüchtlinge gesucht
- 8 **Karneval in Oberhausen:  
Ein Bär regiert die Narren**
- 9 **Wolfgang Flik:  
Der bunteste Vogel des Kollegiums**

**umwelt aktuell**

- 12 Earth Hour 2018  
Bewohnerbefragung  
„InnovationCity Roll Out“
- 13 Frühjahrsputz Super Sauber Oberhausen  
Beratung zu Schimmelpilz
- 14 Mülltonnenchip kommt 2019
- 15 WBO: neue Halbunterflurbehälter für seniorengerechte Wohnungen

**tourismus & wirtschaft**

- 16 STOAG: Pioniere für nextTicket gesucht
- 17 Bürgerideen zur Mobilität in Oberhausen
- 18 Weiterbildung wird gefördert

- 18 Auto Service Pflegecenter:  
Im Einsatz gegen Dellen
- 19 Teenbratcamp: ... wieder in die Spur kommen  
2care: Fitter ist besser
- 20 Bauboom am Centro
- 21 Vakantiebeurs Utrecht:  
Werbung für Oberhausen  
Tourist Info: Neue Broschüren für Touristen
- 22 Stadtparkasse Oberhausen: Kosmetik-institut Pfeiffer zieht in ehemalige Filiale
- 23 Autohaus Bernds: Neueröffnung an der Duisburger Straße

**kunst & kultur**

- 26 **Gasometer: Der Berg ruft!**
- 28 Theater Oberhausen:  
Wählen, auf welcher Seite man steht

- 29 Ebertbad: „jetzt noch deutscherer“ koh!lumne
- 31 Ludwiggalerie: Shoot! Shoot! Shoot!

**gutes leben**

- 32 Zonta Club Oberhausen:  
Lebensfreude möglich machen
- 33 evo: Ein neues Heim für Waldkauz und Ziesel
- 34 Sterkrade: Neues Image- und Marketingkonzept
- 36 Espresso-Oase in der City  
Luck in a Cup  
Caffe Shakespeare: Wie zu Omas Zeiten

**sport**

- 37 Fußball A-Junioren-Bundesliga:  
Mission Klassenerhalt

**gesundheit spezial**

- 38 Aquapark: Aktiv und fit durch das Jahr 2018
- 39 EKO als Top-Krankenhaus ausgezeichnet
- 40 Laufen ist gesund  
Oberhausen Urban Trail 2018
- 41 2. Viactiv Firmenlauf
- 42 Beste Laufvorbereitung für den Viactiv Firmenlauf
- 43 Fit in den Schnee

**junge themen**

- 44 Spieletipp: Century – Die Gewürzstraße

- 44 Theaterstück ab 2 Jahren:  
„Dein Name“  
Herzlich willkommen mit evo-GuteNachtLicht
- 45 Wahl des Jugendparlaments:  
Misch dich ein!

**und sonst**

- 46 soh!ciety
- 48 Veranstaltungskalender
- 53 Oh! Auf Dauer!
- 54 rätseln & gewinnen  
Das kommt im März  
Impressum





## UNTER STROM

Vom Bakelitschalter zum Blackberry: Noch bis zum 18. Februar zeigt das LVR-Industriemuseum an der Hansastraße die Wanderausstellung „Unter Strom – Kunststoffe und Elektrizität“ des Deutschen Kunststoff-Museums. Sie zeichnet mit zahlreichen Beispielen die gemeinsame Geschichte der Elektroindustrie und der Kunststoffe nach und vertieft gleichzeitig die große Schau „Energiewenden – Wendezeiten“. Ohne den modernen Werkstoff Kunststoff würden heute bestimmte Technologien nicht funktionieren: Ob es sich um Kunststoff-Folien für Flachbildschirme, in Akkus, Photovoltaikanlagen oder Brennstoffzellen handelt, Kunststoffe als Trägermaterial für elektronische Schaltungen oder als Ummantelung für komplexe Kabel zur Datenübertragung.

In fünf Stationen wird die Entwicklung der Kunststoffe von den ersten zaghaften Anfängen bis zur heutigen Allgegenwärtigkeit im Bereich der Elektrizität und Elektronik aufbereitet. Die Exponate reichen von den ersten noch mit Guttapercha ummantelten elektrischen Kabeln über die unglaubliche Vielfalt an historischen und aktuellen Schaltern und Steckern sowie elektrischen Geräten wie Radios, Fernsehern, Föhnen oder auch mobilen Telefonen bis hin zu smarten Textilien. Die Ausstellung ist dienstags bis freitags von 10 bis 17 Uhr geöffnet, samstags und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist im Eintrittspreis der Dauerausstellung enthalten.



Am 29. Januar in der Luise-Albertz-Halle

## ABENTEUER MIT TIERFILMER ANDREAS KIELING

„Im Bann der wilden Tiere“ – der bekannte Tierfilmer Andreas Kieling präsentiert am Montag, 29. Januar, um 19.30 Uhr im Congress Centrum Luise Albertz Oberhausen in einer neuen Live-Show für die ganze Familie seine Abenteuer in Alaska, Afrika und Australien. Seit 25 Jahren wird Andreas Kieling vom Ruf der Wildnis magisch angezogen. In Alaska lebte er mit wilden Grizzlies und Wölfen zusammen. Einige der braunen Riesen haben zu ihm sogar ein Vertrauensverhältnis aufgebaut. Fast surreal muten die Filmaufnahmen an, wenn sich Kieling zwischen den schwersten Beutegreifern der Erde bewegt oder eine Bärin mit Jungen filmt und fotografiert.

Auch Afrika lässt den Tierfilmer immer wieder ins Staunen geraten. So sind die Wüstenelefanten in Namibia, die Berggorillas in Ruanda oder die letzten Wölfe im Hochland von Äthiopien weitere Höhepunkte der Show. Live kommentieren wird Andreas Kieling auch seine Begegnungen mit den größten Panzerechsen der Erde, den Salzwasserkrokodilen im Norden Australiens. Viel Zeit hat er mit den urtümlichen Reptilien verbracht, als erster Tierfilmer der Welt tauchte er sogar mit einer der großen Panzerechsen und filmte sie unter Wasser.



## S(CH)ICHTWECHSEL

Fotoausstellung von Rudi Schröder  
im Bert-Brecht-Haus

Im Rahmen des aktuellen Schwerpunktthemas „Veränderung“ zeigen die Volkshochschule und Arbeit und Leben ab dem 5. März im Foyer in der 3. Etage des Bert-Brecht-Hauses die Fotoausstellung „S(ch)ichtwechsel“ des Oberhauseners Rudi Schröder. Am 31. März 1989 wurden nach der letzten Schicht die Eisenbahnwerkstätten E&H in Duisburg-Hamborn stillgelegt. Die Mitarbeiter wurden kurzfristig „sozialverträglich“ aus ihrer Tätigkeit entlassen und in andere Werksbereiche umbesetzt bzw. konnten nach einem Sozialplan ausscheiden. Einen Tag später, am 1. April 1989, hatte Schröder frühmorgens die Gelegenheit, in einer der leeren Werkshallen zu fotografieren. In seinen Fotos ging es Schröder vor allem darum, die noch spürbare Präsenz der Arbeiter an diesem erst gestern verlassenen Arbeitsplatz darzustellen. 20 Jahre später fotografierte Schröder dann die Arbeiter noch einmal privat und stellt diese Porträts, die jeden Einzelnen mit seinen ganz persönlichen Interessen zeigen, in der Ausstellung den menschenleeren Fotos gegenüber.

## FRAUENLEBEN AUF DER LEINWAND

Filmtage visuelle vom 1. bis 4. März in der Lichtburg

Kino über Frauen und von Frauen, jetzt zum 6. Mal: Vom 1. bis 4. März präsentieren die Oberhausener Frauenfilmtage visuelle im Lichtburg Filmopalast an der Elsässer Straße erneut eine Filmreihe mit dem besonderen weiblichen Blick. Der Fokus liegt auf Filmen, die Frauenleben auf die Leinwand bringen, und auf Filmemacherinnen, die diese kreieren. Und dies macht die Besonderheit der Frauenfilmtage aus: Man sieht nicht nur einen Film, sondern kommt auch ins Gespräch. Ob mit Produzentinnen, Drehbuchautorinnen oder Regisseurinnen – eine Frau des präsentierten Films ist gewiss dabei. Die Besucher erleben Filme, die Frauengeschichten erzählen, und Frauen, die diese auf die Kinoleinwand bringen. Und das ist auch für Männer interessant!

Die Zuschauer sind nicht nur dabei – sie voten auch mit und entscheiden, welcher Film den Publikumspreis der diesjährigen Frauenfilmtage erhält. Noch eine Neuerung in diesem Jahr: Mit dem Festivalpass können Interessierte für 15 Euro alle Filme im Rahmen der Filmreihe visuelle 2018 besuchen. Die Programmflyer sind ab Februar bei der Gleichstellungsstelle der Stadt Oberhausen erhältlich, Tel. 0208 825 2050, E-Mail gleichstellungsstelle@oberhausen.de. Die Eintrittspreise: Erwachsene 8 Euro, Gruppen ab 10 Personen je 6 Euro, Kinder 3,50 Euro, Festivalpass 15 Euro.

## PATEN FÜR FLÜCHTLINGE GESUCHT

Die Oberhausener Flüchtlingshilfe sucht ehrenamtliche Bürger, die geflüchtete Menschen in Oberhausen unterstützen. Das städtische Team der Sozialarbeit für Flüchtlinge betreut diese in Gemeinschaftsunterkünften und in Privatwohnungen. Viele Flüchtlinge wünschen sich aber darüber hinaus Kontakt zu anderen Oberhausenern, die sie in ihrem Alltag begleiten oder die sie bei Fragen des täglichen Lebens ansprechen können.

Sie sind neugierig geworden und können sich diese ehrenamtliche Tätigkeit vorstellen? Dann melden Sie sich bitte bei Julia Bendorf unter Tel. 0208 62921-154 oder per E-Mail an patenschaften-fluechtlingshilfe@oberhausen.de





# EIN BÄR REGIERT DIE NARREN

Ein Bär auf dem närrischen Thron, das gibt es in dieser Session nur in Oberhausen. Hermann II. (Buschmann), normalerweise „Chef“ der Alstadener Bären, begann am 11.11. seine Regentschaft als Stadtprinz. Jetzt fiebert der Jeck den närrischen Höhepunkten der nächsten Wochen entgegen.

Unterstützt wird seine Tollität Prinz Karneval von Groß-Oberhausen von Minister Stefan Maßmann und Hofmarschall Wolfgang Günther. Ebenfalls zum Prinzenteam gehören die Paginnen Christina Seidel, Vanessa Gumz, Amalia Milch und Sarah Bielarz. Für die Terminkoordination und als Fahrer ist Christopher Schmitz im Einsatz.

Hermann Buschmann ist im wahren Leben Eigentümer eines Fachbetriebes für Bauschlösserei und Schweißerei. Seit vielen Jahren ist er dem Karneval in Oberhausen tief verbunden. Seine Heimatgesellschaft, die Alstadener Bären, feierten 2017 elfjähriges Bestehen. Ein Grund zum Feiern, aber auch ein Anrecht, in dieser Session die Tollität zu stellen.

Große Aufmerksamkeit bekommt in diesen Tagen allerdings nicht nur der regierende Stadtprinz. Denn bei den zahlreichen Auftritten, die Hermann II. momentan absolviert, ist auch das Kinderprinzenpaar mit von der Partie. Niklas I. (Froschek) und Joanna I. (Hilse) regieren in dieser Session die „kleinen“ Jecken der Stadt. Sie freuen sich schon jetzt darauf, ordentlich Kamelle beim Straßenkarneval unter das närrische Volk zu bringen.

Das 60. Dreigestirn wird in diesem Jahr von der „KG Dampf drauf“ gestellt. Prinz Dubby I. (Holger Dubberke), Jungfrau „Renade vom Alsfelder Wäldchen“ (René Wrzal) und Bauer „Basti von den Styrumer Weiden“ (Sebastian Hagenbach) stehen bereit, um das närrische Volk zu erheitern.

Die fünfte Jahreszeit kann beginnen. Bleibt an dieser Stelle nur zu hoffen, dass Hermann II. an Altweiber ab 11.11 Uhr das Rathaus erfolgreich erstürmen und den Stadtschlüssel erbeuten kann.



## DIE WICHTIGSTEN JECKEN TERMINE

**26. Januar, 19 Uhr:**  
Gardeball der Ehrengarde, Ebertbad

**27. Januar, 18.45 Uhr:**  
Festsitzung Große Osterfelder Karnevalsgesellschaft, Revierpark Vonderort (Freizeithaus)

**27. Januar, 18.50 Uhr:**  
Prunksitzung der KG Styrumer Löwen, Ebertbad

**27. Januar, 19 Uhr:**  
Prunksitzung - KG Dampf drauf/AOK, Luise-Albertz-Halle

**28. Januar, 11 Uhr:**  
Prinzenempfang mit Verleihung des Eulennordens

**3. Februar, 11.11 Uhr:**  
Biwak der Ehrengarde, Technisches Rathaus Sterkrade (Bahnhofstraße 66)

**3. Februar, 18 Uhr:**  
Galaprunksitzung der KG Weiß-Grün HOAG, Luise-Albertz-Halle

**3. Februar, 19 Uhr:**  
Prunksitzung der Sterkrader Raben, Gemeindesaal Liebfrauenkirche (Roßbachstraße 41)

**6. Februar, 18.45 Uhr:**  
Karnevalsveranstaltung der Lebenshilfe Oberhausen, Luise-Albertz-Halle

**ALTWEIBER**  
**8. Februar, ab 11.11 Uhr:**  
Närrischer Altmarkt und Sturm aufs Rathaus

**KARNEVALSFREITAG**  
**9. Februar, 20 Uhr:**  
Kostüm-Sitzung der KG Grün Rot Wagaschei, Haus Union (Schenkendorfstraße 13)

**NELKENSAMSTAG**  
**10. Februar, 15 Uhr:**  
Kinderkarnevalssumzug in Osterfeld

**10. Februar, 20.11 Uhr:**  
Prunksitzung der KG Schwarz Weiss Buschhausen, Gaststätte Alt-Buschhausen

**TULPENSONNTAG**  
**11. Februar, 14 Uhr:**  
Großer Karnevalssumzug in Alt-Oberhausen

**11. Februar, 16 Uhr:**  
Zugball der AOK, „Hotel zum Rathaus“ (Elsa-Brändström-Straße)

**ROSENAMTAGE**  
**12. Februar, 11 Uhr:**  
Pöstertreck in Alstaden

**12. Februar, 15 Uhr:**  
Rosenmontagsumzug in Vondern

# DER BUNTESTE VOGEL DES KOLLEGIUMS

*Wolfgang Flik reist seit 26 Jahren als Kostümträger zum venezianischen Karneval*

**E**s ist eine große, eine geheimnisvolle Leidenschaft, die Wolfgang Flik betreibt. Der pensionierte Lehrer für Deutsch und Erdkunde des Bertha-von-Suttner-Gymnasiums reist Jahr für Jahr zum venezianischen Karneval in die italienische Lagunenstadt, vom 6. bis 13. Februar jetzt bereits zum 26. Mal. Flik ist einer der vielen mysteriösen Unbekannten, die in diesen Tagen in kunstvollen und farbenprächtigen Kostümen durch die Stadt laufen und sich vor den wunderschönen Kulissen bestaunen und fotografieren lassen. Jedes Jahr präsentiert er ein neues Kostüm, in diesem Jahr wird es ein dunkelgrünes aus dehnbarem Lederstoff mit vielen Accessoires sein. →





Seine erste, noch touristische Begegnung mit dem Karneval in Venedig hatte Wolfgang Flik 1985 als Fotograf. Er wollte zeigen, dass es auch eine andere Form von Karneval als den uns bekannten rheinischen gibt. Der Pädagoge war fasziniert von der Vielfalt der Farben und der Kostüme, aber auch von dem Stillen und Geheimnisvollen, das die unbekannt Menschen ausstrahlten.

1992 war Wolfgang Flik dann erstmals in einem Kostüm in Venedig unterwegs. Es trug den Namen „Die Poesie“ und war einer Porzellanfigur nachempfunden, die er von der damaligen „Bertha“-Schulleiterin Hanna Schroer geschenkt bekommen hatte. „Hanna Schroer hat mich mal den buntesten Vogel des Kollegiums genannt“, lacht Flik. Bereits ein Jahr später wurde er in diesem Kostüm von den Fotografen in den inoffiziellen Kreis der 50 schönsten Masken von Venedig aufgenommen. Seine Leidenschaft für den venezianischen Karneval war endgültig besiegelt.

Dass Wolfgang Flik seine Kostüme mit einer anderen Körpersprache präsentieren kann als der Normalbürger, hängt wohl mit seiner Ausbildung in klassischem Ballett zusammen, die er 1978 in der bekannten Oberhausener Ballettschule von Marianne Herkenrath begann. Durch das Ballett fand Wolfgang Flik auch den Kontakt zur Kostümbildnerin Angela Latsch, die bis zu ihrem Tod 2013 alle Kostüme als Unikate für ihn entworfen und hergestellt hat. Seitdem lässt Wolfgang Flik seine Kostüme im Atelier „Engel Design“ in Stommeln bei Köln entwerfen, das u. a. auch für die Band Höhner arbeitet. Flik, ein drahtiger Mann von kleiner Statur, freut sich besonders über eine Auszeichnung: „Die Fotografen in Venedig haben mich kürzlich in die Top 10 der letzten 20 Jahre aufgenommen, was die Kostüme betrifft.“

Der Karneval ist die teuerste Reisezeit für Touristen in Venedig. Wolfgang Flik und die anderen Kostümträger flanieren dann in der Regel alleine durch die Stadt. Flik weiß: „Nicht ich, sondern das Kostüm wird fotografiert.“ Fremde wüssten ja nicht, ob ein Mann oder eine Frau darin stecke. „Im Kostüm bin ich in einer Rolle – egal ob Mann oder Frau.“ In den fünf Tagen seines Auftritts werden bis zu 30.000 Fotos gemacht. Seit vielen Jahren und auch diesmal wieder lädt Wolfgang Flik Kostümträger und Fotografen am Donnerstag vor dem eigentlichen Karnevalswochenende zum großen gemeinsamen Maskentreffen auf der Freitreppe vor der prachtvollen Kirche Santa Maria della Salute am Canal Grande ein. Ein imposantes farbenprächtiges Spektakel, das sich Tausende Touristen nicht entgehen lassen.

Preiswert ist Wolfgang Fliks Leidenschaft nicht. Für Kostüm, Anreise, Hotel und Verpflegung gehen alljährlich schon ein paar Tausender drauf. Aber wenn Flik sich später in Zeitschriften wie „Merian live! Venedig“, auf Postkarten, CD-Covern, Kalendern oder in verschiedenen Büchern und Filmbeiträgen wiederfindet, erfüllt ihn das natürlich mit einer großen Portion Wertschätzung und Stolz.



# Küchen auf 3 Etagen

# Horstmann

Seit 1898

Das große Küchenhaus in Oberhausen-Sterkrade



8.998,-  
VOLLSERVICEPREIS\*



**SIEMENS**

Moderne Inselküche. Fronten-Mix aus Beton Schiefergrau Dekor und Eiche Halifax Dekor. Küchenmaß: ca. 180+415 cm. \*Im Preis enthalten sind SIEMENS Elektrogeräte: SIEMENS Backofen HB633GNS1 EEK\* A · Glaskeramik-Kochfeld mit Muldenlüfter Airforce CENTRALE78 EEK\* A++ · SIEMENS Einbaukühlschrank K118RV20 EEK\* A+ · SIEMENS Geschirrspüler vollintegriert SN63D002EU EEK\* A+ · Edelstahl-Einbauspüle. Inklusive Lieferung und Montage 8.998,-.

Winkelküche. Mattlackfronten in Magnolia mit Balkeneiche Dekor. Küchenmaß: ca. 367x264 cm. \*Im Preis enthalten sind hochwertige Marken-Elektrogeräte: Edelstahl-Einbaubackofen LBN1312X EEK\* A · Glaskeramik-Kochfeld LAS6000F · Flachschildhaube AIRFORCE INTEGRATA60 EEK\* C · Einbaukühlschrank mit \*\*\*-Gefrierfach LK0843 EEK\* A+ · Geschirrspüler vollintegriert LV1526 EEK\* A+ · Edelstahl-Einbauspüle. Beleuchtung gegen Mehrpreis erhältlich. Inklusive Lieferung und Montage 3.998,-.

## Das große Küchenhaus in Oberhausen-Sterkrade

- über 50 Küchen auf 3 Etagen
- Design · Familie · Landhaus · Preiswert
- seit 1898 in Oberhausen
- Fachberatung durch Spezialisten
- erfahrene Küchenmonteure
- günstig durch Großeinkauf

\*EEK = Energieeffizienzklasse. Spektren: Geschirrspüler A+++ - D, Kühl- und Gefrierschränke A+++ - G, Backöfen und Herde A+++ - D, Dunstabzüge A+ - F.



3.998,-  
VOLLSERVICEPREIS\*

**OTTO HORSTMANN GMBH | STEINBRINKSTR. 272 | 46145 OBERHAUSEN**

TEL.: 02 08 / 66 83 19 FAX: 02 08 / 66 49 68 WEB: WWW.KUECHEN-HORSTMANN.COM MAIL: POST@KUECHEN-HORSTMANN.COM  
MONTAG-FREITAG 10.00 BIS 19.00 UHR SAMSTAG 10.00 BIS 16.00 UHR TERMINE GERNE AUCH AUSSERHALB UNSERER ÖFFNUNGSZEITEN



shutterstock.com/raidi FM

## EARTH HOUR 2018

Am 24. März findet zum zwölften Mal mit der WWF Earth Hour die mittlerweile weltweit größte Aktion für mehr Klima- und Umweltschutz statt.

Rund um den Globus werden am 24. März um 20.30 Uhr erneut tausende Städte, Privatpersonen und Unternehmen für eine Stunde das Licht ausschalten und so gemeinsam ein Zeichen für den Erhalt unseres Planeten setzen.

Seit dem Start 2007 ist die Aktion jedes Jahr gewachsen und mittlerweile zu einer globalen Klimaschutzbewegung geworden. 2017 nahmen 323 Städte in Deutschland teil. Insgesamt waren 7.000 Städte aus 184 Ländern und allen 24 Zeitzonen dabei. Mit dem Eiffelturm in Paris, dem Kolosseum in Rom und der Oper in Sydney wurde zeitgleich an vielen weltberühmten Wahrzeichen für eine Stunde das Licht abgeschaltet.

In Oberhausen findet die Earth Hour zum siebten Mal in Folge statt. Zusätzlich zu den bereits etablierten Einrichtungen wie Gasometer, Schloss Oberhausen, Solarpyramide auf dem evo-Turm und den Rathäusern gibt es in diesem Jahr u.a. mit dem Aquapark und dem Metronom Theater einige neue Teilnehmer.

Die Earth Hour sendet ein wichtiges Signal dahingehend, dass jeder von uns mehr für den Klimaschutz tun muss. Daher ist das Ziel, weltweit Millionen Menschen nachhaltig dazu zu motivieren, weit über die 60-minütige Aktion hinaus ganzjährig umweltfreundlicher zu leben und zu handeln, um die klimaschädlichen CO<sub>2</sub>-Emissionen zu reduzieren.

Weitere Informationen unter [www.wwf.de/earthhour](http://www.wwf.de/earthhour) und [www.oberhausen.de/klimaschutz](http://www.oberhausen.de/klimaschutz)



## WICHTIGE BEWOHNER-BEFragung ZUM „INNOVATIONCITY ROLL OUT“

*Bürgerbeteiligung für Osterfeld-Mitte und Vondern noch bis Anfang Februar möglich – entscheidend für die Konzeptphase*

Welche Unterstützung wünschen sich Eigentümer und Mieter beim Energiesparen? Welche energetischen Maßnahmen sind geplant? Welchen Handlungsbedarf gibt es noch? Diese und weitere Fragen sind Teil der Online-Bewohnerbefragung für Osterfeld-Mitte und Vondern, die die InnovationCity Management GmbH (ICM) in Abstimmung mit der Stadt Oberhausen entwickelt hat. Eine Beteiligung über die Internetseite [www.icrollout.de/befragung-oberhausen](http://www.icrollout.de/befragung-oberhausen) ist noch bis Anfang Februar möglich. Die Stadtteilbewohner kennen ihr Umfeld am besten, sie können wertvolle Informationen zu den Gebäuden und den gewünschten Hilfestellungen bei der energetischen Modernisierung ihrer Häuser und beim Stromsparen geben.

### EIGENTÜMER UND MIETER GEFRAGT

„Wir möchten allen Bewohnern im Projektgebiet die Chance geben, ihre Themen und Wünsche mitzuteilen und so aktiv an dem InnovationCity-Prozess teilzunehmen“, erklärt Sebastian Bittrich, Projektleiter Marketing & Kommunikation der ICM.

„Nur so können wir passende Konzepte erstellen, von denen nachher Eigentümer und Mieter profitieren.“

In der Befragung werden neben allgemeinen Informationen einige Daten zu den bewohnten Gebäuden und dem Stadtteil erhoben sowie spezielle Fragen für Gebäudeeigentümer und Mieter gestellt. Die erhobenen Daten werden anonym behandelt, eine Abfrage des Namens oder der Hausnummer erfolgt nicht. Lediglich die Nennung der Straße ist notwendig, um festzustellen, ob der Teilnehmer auch im Projektgebiet wohnt. Um welches Gebiet es genau geht, sehen die Bürger auf einer entsprechenden Karte, die neben der Befragung abgebildet ist. Die Teilnahme selbst dauert nur wenige Minuten.

Bei Fragen zum Projekt und der Befragung ist Désirée Steindorf die Ansprechpartnerin und telefonisch unter Tel. 0208 825 36 50 zu erreichen.



*Super Sauber Oberhausen vom 17. bis 24. März – mit einer Extraportion Respekt*

## FRÜHJAHRSPUTZ UND KAMPAGNE „RESPEKT, WER'S SAUBER HÄLT“ STARTEN

Die Vorbereitungen für einen ganz besonderen Frühjahrsputz laufen bereits auf Hochtouren. In diesem Jahr steht der Frühjahrsputz ganz im Zeichen der Kommunikationskampagne „Respekt, wer's sauber hält“. Selbst Theo Tonne, beliebtes Maskottchen der Abfallberatung, wird sich ganz besonders herausputzen und in neuem Glanz erstrahlen.

Im vergangenen Jahr wurde beim Frühjahrsputz erstmalig die 6.000er-Marke geknackt. Stolze 6.108 kleine und große Menschen aus Oberhausen haben Flagge gezeigt und sich für ein sauberes Oberhausen engagiert. Respekt für diesen Einsatz! Insgesamt 30,5 Tonnen Abfälle wurden so aus Parks, von Straßen, Geh-

wegen und anderen öffentlichen Flächen gesammelt.

Den Auftakt bildet in diesem Jahr wieder die Aktion „Der Pott putzt“ am 17. März. Gemeinsam mit zahlreichen anderen Ruhrgebietsstädten werden verschmutzte Bereiche der eigenen Stadt auf Vordermann gebracht.

Traditionell wird der Frühjahrsputz von Oberhausener Unternehmen durch Spendengelder unterstützt. In diesem Jahr erhält der Verein *terres des hommes* die Gelder: Der gemeinnützige Verein hilft verlassenen und arbeitenden Kindern, kümmert sich um Flüchtlinge und Opfer von Krieg und Gewalt und sorgt



für die Ausbildung von Kindern. Er unterstützt Mädchen und Jungen, deren Familien an Aids gestorben sind, und er setzt sich ein für die Bewahrung der biologischen und kulturellen Vielfalt sowie den Schutz diskriminierter Bevölkerungsgruppen.

Der Bereich Umweltschutz hofft, dass auch beim 15. Frühjahrsputz möglichst viele Menschen aus Oberhausen mitmachen.

Anmeldung unter [www.super-sauber-oberhausen.de](http://www.super-sauber-oberhausen.de)

## BERATUNG ZU SCHIMMELPILZ

*Oberhausener Experten stehen am 24. Februar Rede und Antwort.*

In vielen Wohnungen erobern sie im Winter die Wände: schwarze Flecken und Punkte – oftmals erste Anzeichen für einen Schimmelbefall. Betroffene stehen dann vor einer Vielzahl von Fragen: Was sind die gesundheitlichen Folgen? Wie wird Schimmel fachgerecht beseitigt? Welche Rechte habe ich als Mieter? Und kann richtiges Lüften künftig den Schimmel verhindern?

Oberhausener Bürger, die Fragen zur

Schimmelvermeidung haben oder bereits betroffen sind und nach Lösungen suchen, erhalten am Samstag, 24. Februar, von 10 bis 13 Uhr im Foyer des Bert-Brecht-Hauses Unterstützung. Dort stehen Experten der Stadt Oberhausen aus den Fachbereichen Gesundheitswesen, Klimaschutz und Wohnungsaufsicht, der Maler- und Lackiererinnung Oberhausen, des Mietervereins Rhein-Ruhr, von Haus & Grund Oberhausen, der evo AG, der Energieberatung der Verbraucher-

zentrale NRW sowie Bausachverständige bereit. Sie helfen bei der Einordnung der Schäden, stellen verschiedene Anlaufstellen in Oberhausen vor und geben Tipps zur Vorbeugung von Schimmelproblemen.

Hilfreich ist es, wenn Interessierte zum Termin Fotos, Heizkostenabrechnungen oder andere Dokumentationen mitbringen. Die Beratung ist kostenlos.



# MÜLLTONNENCHIP KOMMT IM NÄCHSTEN JAHR

*Der Rat der Stadt hat die Einführung eines Identensystems beschlossen.*

**E**in Kennzeichnungssystem für gebührenpflichtige Abfallbehälter wird zum 1. Januar 2019 in Oberhausen eingeführt. Dieses sogenannte Identensystem bildet einen weiteren Mosaikstein im Maßnahmenpaket zur Verbesserung von Sauberkeit, Ordnung und Infrastruktur.

## WIE FUNKTIONIERT DAS NEUE SYSTEM?

Die Änderung kommt erst einmal schlicht daher: An beiden Seiten der Tonne wird ein Aufkleber angebracht: Der Strich- oder Barcode, der sichtbar ist und optisch ausgelesen werden kann, enthält ebenso wie der elektronisch lesbare Transponder, der sich unter dem Aufkleber befindet, eine Identifikationsnummer, Adresse und Angaben zu Art und Größe der Tonne. Jeder Behälter kann somit eindeutig einem Grundstück zugeordnet werden. Bei Rückfragen zur Leerung können aufgrund der Einlesedaten konkrete Angaben gemacht werden. Erst nach Erkennung wird die Leerung des Gefäßes automatisch freigeschaltet. Personenbezogene Daten wiederum sind nicht gespeichert.

So führt die Kennzeichnung der Tonnen zu mehr Gebührengerechtigkeit in unserer Stadt. Andere Städte, die das Identensystem bereits nutzen, beziffern den Anteil der „schwarz“ genutzten Mülltonnen auf ein bis fünf Prozent.

Weitere Informationen zur Einführung des Systems werden voraussichtlich im Frühjahr erfolgen.



istockphoto.com/kazshika

*WBO-Pilotprojekt jetzt auch im Knappenviertel*

## NEUE HALBUNTERFLURBEHÄLTER FÜR SENIORENGERECHTE WOHNUNGEN

**F**ür die neu gebauten seniorengerechten Wohnungen im Knappenviertel hat der Geschäftsführer des Unternehmens „Sozialer Ring Rhein-Ruhr“, Hans-Dieter Ringelings, bei den Wirtschaftsbetrieben Oberhausen (WBO GmbH) den Einbau von drei Halbunterflurbehältern zur Entsorgung von Abfällen und Wertstoffen in Auftrag gegeben. Ende Januar sind dort jeweils ein Behälter für Restmüll, für Leichtverpackungen und für Altpapier mit einer Größe von je knapp drei Kubikmetern für die Bewohnerinnen und Bewohner nutzbar.

### EIN MODERNES SYSTEM MIT VORTEILEN

Wie beim Unternehmen Immeo, das als erster Eigentümer und Vermieter seit November das Halbunterflurbehältersystem für seine Mieter an der Oranienstraße in Schmachtdorf nutzt, haben auch hier die Vorteile überzeugt. Das System bietet eine platzsparende Entsorgungsmöglichkeit, da die Behälter einen halben Meter unter der Erde und dadurch weniger sichtbar sind. Somit wird mehr Abfall auf weniger sichtbarem Raum ermöglicht. Zudem sorgen die Behälter für ein sauberes Erscheinungsbild des Wohnumfeldes. Unangenehme Gerüche werden auch deutlich wahrnehmbar reduziert. Die Behälter sind wegen ihrer niedrigen Einwurfhöhe für mobilitätseingeschränkte Personen gut nutzbar, d.h.

sie sind alten- und behindertenfreundlich. Die Anwohner öffnen und verschließen die Behälter mit einem Schlüssel. Diese Schließfunktion verhindert fremdes Befüllen von Dritten zu Lasten der Mieterinnen und Mieter.

„Diese Vorteile des Halbunterflursystems zeigen: Es handelt sich um eine innovative Idee für eine optimale Entsorgung“, betont WBO-Geschäftsführerin Maria Guthoff. „Das System kann durchaus auch als Beitrag zur Stadtsauberkeit empfunden werden, da die Erfahrungen aus anderen Städten zeigen, dass hier weniger Müll an den Standflächen zu finden ist als an normalen Müllcontainern.“

Das Halbunterflursystem ist einsetzbar für alle Abfälle, die in verschiedenen Behältern getrennt entsorgt werden, und zeichnet sich somit auch als umweltbewusstes System aus. Die Behälter sind farblich gekennzeichnet, so dass erkennbar wird, welcher Abfall wo hin gehört. Außerdem sind die Behälter durch die Stabilität im Boden auch langlebiger. Die WBO leert die Abfallbehälter mit einem speziell umgerüsteten Kranwagen.

„Mit dem Pilotprojekt an der Oranienstraße startete eine Testphase, die wir mit dem zweiten Halbunterflurbehälterprojekt im Knappenviertel ergänzen“, erklärt WBO-Geschäftsführer Karsten Woidtke. Um daraus ein Regelprojekt zu machen, müsste zunächst die städtische Abfallsatzung angepasst werden. Deshalb ist die Testphase erst einmal bis Ende 2018 geplant.



oh-tv

# PIONIERE GESUCHT

Der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr wird unter dem Namen nextTicket eine neue Generation von Tickets testen, die einen einfachen und gänzlich anderen Zugang zum ÖPNV ermöglichen.

nextTicket ist ein elektronisches Ticket-System, bei dem der Kunde über eine Smartphone-App bei Fahrtbeginn ein- und am Ende wieder auscheckt und nur für die Kilometer bezahlt, die er tatsächlich in Bus und Bahn zurückgelegt hat. Ein faires Preissystem also. Ein weiterer Vorteil: Einfach einsteigen und losfahren zu können, ohne sich im Vorfeld über den Tarif informieren zu müssen. Ideal ist das für Fahrgäste, die selten Bus oder Straßenbahn fahren. Um die Alltagstauglichkeit und die Akzeptanz zu testen, suchen STOAG und VRR „Pioniere“, die im Echtbetrieb das neue Ticket testen.

## WER KANN TICKET-PIONIER WERDEN?

Gesucht werden Fahrgäste aus Oberhausen, die gelegentlich den ÖPNV nutzen, aber kein Abo haben. Und die Lust haben, Erfahrungen mit einem innovativen System zu sammeln. Voraussetzung ist der Besitz eines Smartphones, ein Mindestalter von 18 Jahren, ein Bankkonto bzw. eine Kreditkarte und die Bereitschaft, während der Fahrt die GPS-Ortung am Smartphone zu aktivieren.

## ZWEISTUFIGER PRAXISTEST

In den ersten drei Monaten checkt der Ticket-Tester vor der Fahrt ein und am Ende wieder aus. Erst dann wird ermittelt, was gemäß des Start- und Endpunkts zu bezahlen ist. Zugrunde gelegt wird in dieser Phase noch der bestehende VRR-Tarif. Alle Tickets werden über den Abrechnungsmonat hinweg gesammelt und gegebenenfalls zum Vorteil des Kunden zusammengefasst. Dabei werden 4er-, 10er- oder auch 24-StundenTickets berücksichtigt. Der Kunde hat den Vorteil, dass er einfach einsteigt, eincheckt und auscheckt, und immer das für ihn günstigste Ticket abgerechnet wird. Ohne Tarifkenntnis.

In den nächsten drei Monaten – Phase 2 – ändert sich die Preisberechnung, der neue elektronische VRR-Tarif wird zugrunde gelegt. Dieser besteht aus einem Grundpreis pro Fahrt plus 20 Cent pro angefahrenem gefahrenen Kilometer. Auch hier checkt der Ticket-Tester bei Fahrtbeginn ein und, sobald er das letzte Fahrzeug seiner Fahrt verlässt, wieder aus. Nun wird der tatsächlich zurückgelegte Weg mittels GPS-Ortung ermittelt und abgerechnet. Das kann im Einzelfall bedeuten, dass für ein Ziel je nach Linienweg unterschiedliche Fahrpreise anfallen.

## JETZT TESTEN

Der Test entscheidet, ob ein solch innovatives Ticket-System im VRR zukünftig eine Rolle spielen wird, ob die Fahrgäste es gerne nutzen und ob die Technik reibungslos und sicher funktioniert. Wer das nextTicket auf Herz und Nieren testen möchte, kann sich unter [nextTicket.de](http://nextTicket.de) ausführlich informieren und sofort anmelden. Eine kostenlose Hotline steht vor und während der Testphase zur Verfügung, auch für Fragen zum Datenschutz.



# BÜRGERIDEEN ZUR MOBILITÄT IN OBERHAUSEN

Wie sieht unsere Mobilität in der Zukunft aus? Wie kann die Verkehrssituation in Oberhausen verbessert werden? Welche ganz konkreten Ideen haben die Bürger zu den Themen ÖPNV, Pkw-Verkehr, Radverkehr, Fußverkehr und klimafreundliche Mobilität in Oberhausen? Die Stadt Oberhausen möchte mit einem neuen Mobilitätskonzept die Leitlinien der zukünftigen Verkehrs- und Siedlungsentwicklung für die gesamte Stadt bis zum Jahr 2030/2035 vorgeben. Hierzu werden verschiedene Themenbereiche wie Radverkehr, zu Fuß gehen, Bus und Bahn, Autoverkehr, Straßenraum, Straßengestaltung usw. analysiert.

Neben einer zeitgemäßen und stadtverträglichen Anpassung der Verkehrsinfrastruktur sind auch die Stärkung und Etablierung von neuen und innovativen Mobilitäts- und Dienstleistungsangeboten (CarSharing, Radmobilität, Elektromobilität) zent-

rale Themenbausteine des Mobilitätskonzepts. In diesen Planungsprozess möchte die Stadt die Bürger sowie alle relevanten Gruppen und Akteure umfassend einbeziehen, mit ihnen intensiv diskutieren und Inhalte gestalten.

In den letzten Wochen waren bereits Interviewer im Stadtgebiet unterwegs, um die Bürger über das Konzept zu informieren und erste Anregungen zu sammeln.

Bis zum 31. Februar gibt es zusätzlich noch die Möglichkeit, über eine interaktive Ideenkarte Anregungen zum Thema Mobilität in Oberhausen einzubringen. Jeder kann dort seine Hinweise punktgenau in einer Karte des Stadtgebiets verorten und ausführliche Beschreibungen abgeben. Der Link zur Online-Beteiligung: [www.buergerbeteiligung.de/mobilitaetoberhausen](http://www.buergerbeteiligung.de/mobilitaetoberhausen)



# Meins ist einfach.



[stadtparkasse-oberhausen.de/baufi](http://stadtparkasse-oberhausen.de/baufi)  
Traumhaus finden: [s-vi.de](http://s-vi.de)

Weil die Sparkasse hilft, Ihre Wunschimmobilie zu finden und zu finanzieren.

*Bildungsscheck***WEITERBILDUNG WIRD GEFÖRDERT**

Die Arbeitswelt hat sich in den vergangenen Jahren sehr gewandelt. Der Job auf Lebenszeit ist selten geworden. Befristete Arbeitsverhältnisse nehmen zu und mit ihnen die Lücken in den Lebensläufen. Auch der technische Fortschritt und die Globalisierung, das Internet und der demografische Wandel verändern Arbeitsmärkte und Anforderungen.

Um für die Arbeitswelt von morgen gewappnet zu sein, muss jeder sein Wissen anpassen und erweitern. Und das bedeutet lebenslang zu lernen und sich weiter zu bilden. Genau das kostet nicht nur Zeit, sondern oft nicht unerhebliche Teilnahmegebühren. Durch Förderprogramme soll die Weiterbildungsbeteiligung von Beschäftigten gesteigert werden. Je nach Programmgestaltung können beispielsweise Zuschüsse individuell durch die Arbeitnehmer oder durch den Arbeitgeber beantragt werden. In Nordrhein-Westfalen gibt es den so genannten Bildungsscheck NRW. Mit ihm können Beschäftigte und Unternehmen einen Zuschuss von 50 Prozent, beziehungsweise maximal 500 EUR zu den Weiterbildungskosten erhalten.

Weitere Informationen unter [www.weiterbildungsberatung.nrw](http://www.weiterbildungsberatung.nrw) und bei der Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH, Heinz Wisnitzer, E-Mail: [heinz.wisnitzer@owtg-mbh.de](mailto:heinz.wisnitzer@owtg-mbh.de)

shutterstock.com/Antonio Guillem

**IM EINSATZ GEGEN DELLEN**

*Die Spezialisten der Auto Service Pflegecenter GmbH bereiten Fahrzeuge perfekt auf.*

Wer kennt das nicht? Das Auto hat einen kleinen Kratzer an der Tür, das passiert schon mal beim Einparken. Oder eine Delle am Kotflügel vom Einkaufswagen am Supermarkt, einen Steinschlag in der Scheibe, vielleicht sogar einen Hagelschaden, der sich über die gesamte Karosserie erstreckt. Auch das Innere des Fahrzeuges hat durch den täglichen Einsatz leider die eine oder andere unschöne Macke bekommen, wie etwa einen Kaffeeleck auf dem Sitz oder eine Verfärbung am Dachhimmel.

Das alles können echte Profis quasi „verschwinden“ lassen. Wie die Profis, die auf die Fahrzeugaufbereitung spezialisiert sind, wie die Experten der Auto Service Pflegecenter GmbH, kurz ASP, in Oberhausen-Sterkrade, einem inhabergeführten Familienunternehmen, das in dieser Form seit 2007 am Start ist.

Die 75 Mitarbeiter sind allesamt festangestellt und mit unbefristeten Arbeitsverträgen ausgestattet. Das gehört zur Firmenphilosophie. Sie sind nicht nur am Firmensitz in Oberhausen,

sondern auch mobil in ganz NRW unterwegs, z.B. in Autohäusern oder bei Unternehmen. Ihr Ziel: Die optische und technische Aufwertung von Autos, und zwar innen und außen, damit sie für den Verkäufer einen höheren Wert erzielen und dem Käufer Freude bereiten.

ASP kümmert sich um den Lack, um die Beseitigung von unangenehmen Gerüchen, um die Reinigung des Motors und um einen super sauberen Innenraum. Der kaufmännische Leiter Oliver Heisterkamp beschreibt das Angebot des Unternehmens, das sowohl von privaten als auch von gewerblichen Kunden genutzt wird. Es umfasst eine Reihe weiterer Leistungen wie z.B. die Service-Werkstatt, verschiedene Reparaturen (ASP ist ein Kfz-Meisterbetrieb), die Reifeneinlagerung, die HU/AU und auch den Rückgabecheck bei Leasingfahrzeugen. Geschäftsführer Ahmet Urtenur sieht in diesem Rundum-Serviceangebot eine der Stärken des Unternehmens. Und seine Kunden sehen das genauso.

[www.asp-nrw.de](http://www.asp-nrw.de)



Oliver Heisterkamp (r.) und Ahmet Urtenur (2. v. r.) mit ihren Werkstattprofis

**... WIEDER IN DIE SPUR KOMMEN**

Wenn Jugendliche heutzutage „auffällig“ werden, dann kann ein Camp, in dem sie fernab ihres täglichen Umfelds 24 Stunden mit ausgebildeten Therapeuten wie dem Oberhausener Frank Beck eine Auszeit in der Natur erhalten – ganz ohne Technik, ohne Smartphone, ohne Drogen und Alkohol – für sie eine Art Neustart sein, der sie wieder in die Spur bringt.

Becks Camps, er nennt sie „teenbratcamps“, die in Deutschland, England und Spanien stattfinden, sind keine Bootcamps oder Aktivferien, obwohl auch Aktivitäten wie Angeln, Survivaltraining (Feuer machen, Essbares in der Natur finden) oder Trekking auf dem Tagesprogramm stehen. Getrunken wird Wasser, das Essen wird natürlich selbst gekocht.

Das erdet die meisten total, schafft Freiräume und lässt es zu, neue Verhaltens-

weisen auszuprobieren. So ein Camp wird für eine Gruppe von maximal sechs Jugendlichen angeboten und dauert zwischen sieben Tagen und sechs Wochen. Die Kosten müssen privat getragen werden, es gibt aber ein „Sozial-Honorar“ für Familien, die sich so einen Camp-Aufenthalt finanziell nicht leisten können.

Psychotherapeut und Reiki-Meister Frank Beck ist 46 Jahre alt, selbst Familienvater und bietet diese speziellen „Kurse“ für Jugendliche zwischen zwölf und 18 Jahren seit 2017 in Deutschland an. Zuvor hat er mehrere Jahre Erfahrungen in Camps in England gesammelt. Er liebt es, mit jungen Menschen zusammen zu arbeiten, auch wenn sie von anderen als schwierig bezeichnet werden. Ihnen Erfolgserlebnisse und das Gefühl zu geben, dass man etwas tun muss, um etwas zurückzubekommen, ist ein wichtiger Punkt seiner Arbeit. Neben den Camps bietet Frank Beck in sei-

nen Praxisräumen in Oberhausen auch psychologische Beratung sowie Psycho- und Musiktherapie an, dies auch für Erwachsene. Unternehmen nutzen sein Know-how gerne, um u.a. schwierige Konstellationen in ihrem Team zu lösen.

[www.teenbratcamp.eu](http://www.teenbratcamp.eu)



Frank Beck

**FITTER IST BESSER**

Christine Kempkes und Andrea Lawlor haben sich mit ihrem Unternehmen 2care selbständig gemacht und sich auf die Fahnen geschrieben, dass man in Unternehmen durch eine gesündere Arbeitswelt viel erreichen kann. Dabei spielt die Vorbildfunktion von Führungskräften und Personalverantwortlichen eine enorme Rolle. Sie können in ihren Organisationen ihren Beitrag zu einer gesunden, erfolgreichen Arbeitswelt leisten. Ziel der beiden Coaches ist es, dass gerade die Führungsebene in Unternehmen die Struktur so lebt, dass Mitarbeiter ihr volles Potenzial einbringen können und dies auch wollen, dass der gemeinsame Erfolg im Fokus steht und die Arbeit wirklich Freude macht. Nur so kann die Arbeitsfähigkeit langfristig und auf hohem Niveau erhalten werden. Kempkes und Lawlor setzen auf den Dominoeffekt – gesundes Arbeiten muss vorgelebt werden durch „gesundes“ Leiten und Anleiten.

Das hört sich gut an? Ist es auch. Und zwar für alle. Die beiden Coaches meinen dabei nicht nur den körperlich sportlichen Aspekt, sondern vor allem auch die mentale Fitness des Einzelnen.

Jeder muss für sich herausfinden und artikulieren können, was ihm persönlich in seinem Arbeitsalltag gut tut, was einen besser werden lässt – das genaue Zuhören zum Beispiel, die gute Vorbereitung auf Meetings, die Verlässlichkeit, das Treffen von klaren Vereinbarungen, Wertschätzungen. Oder aber das Stehpult zur Entlastung des Rückens oder das Laufen der Treppe, das vitaminreiche Essen oder, oder, oder. Diese Dinge herauszuarbeiten, kann jedem Einzelnen und auch dem gesamten Arbeitsteam richtig guttun, einfach besser und zufriedener werden lassen. 2care hat genau hierfür Vorträge, Workshops, Coachings und Beratungskon-

zepte und Fortbildungen entwickelt, die Lawlor und Kempkes Unternehmen anbieten. Das tun die beiden mit Charisma und fundiertem Wissen, weil sie davon überzeugt sind, dass Gesundheit wichtig ist, aber nicht mit dem Zeigefinger funktioniert, sondern entdeckt werden will.

[www.2-care.de](http://www.2-care.de)

Andrea Lawlor (l.) und Christine Kempkes





Holiday Inn Express

## BAUBOOM AM CENTRO

*In der Neuen Mitte entstehen zwei neue Hotels.*



Super 8 Hotel

**E**in rund 3.000 qm großes Grundstück im Brammenring hat die Benchmark Real Estate Development GmbH erworben und errichtet dort ein Super 8 Hotel mit 156 Zimmern – die Bauarbeiten haben begonnen. Super 8 gilt als weltgrößte Hotelkette im günstigen Budget-Bereich. Für Benchmark ist das Super 8 Hotel in Oberhausen das zweite dieser Marke, in Dresden haben sie ein Hotel desselben Typs realisiert. Die Entscheidung für den Standort Oberhausen ist aus drei Gründen gefallen: attraktive Architektur, gutes Angebot und Top-Lage.

Auf die gute Lage am Centro setzen ebenfalls die Tristar-Hotelgruppe und die Plassmeier GmbH, die dort ein Holiday Inn Express mit 140 Zimmern errichten. Spatenstich für dieses neue Hotelprojekt war im Dezember.

Die Zugkraft von Centro, König-Pilsener-Arena und Metronom Theater kann Rainer Suhr, Leiter Tourismus und Marketing der OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH, bestätigen: „Die Stadt, insbesondere die Neue Mitte, hat sich in den vergangenen Jahren sehr positiv entwickelt. Die Bettenauslastung für Oberhausen liegt bei über 50 Prozent“, so Suhr. „Das ist mit Abstand die höchste Auslastung aller kreisfreien Städte in NRW. Bei Messen in den Nachbarstädten und großen Veranstaltungen in unserer Stadt sind alle Hotels ausgebucht.“ Ein Ausbau der Oberhausener Hotelkapazitäten ist aus Sicht der OWT wünschenswert: „Nur so verhindern wir, dass sich die aktuelle Marktdynamik und die wachsende Nachfrage zunehmend in die Nachbarstädte verlagern.“

## MESSE VAKANTIEBEURS UTRECHT 2018: WERBUNG FÜR OBERHAUSEN

Vom 9. bis 14. Januar war die Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH (OWT) auf der wichtigsten Reisesmesse in den Niederlanden vertreten. Die Oberhausener Touristiker haben auf der Vakantiebeurs in Utrecht für die touristischen Saisonhighlights des Jahres wie zum Beispiel die kommende Ausstellung „Der Berg ruft“ im Gasometer geworben. Dazu hatte die OWT ihre Messepräsenz in diesem Jahr noch einmal deutlich erweitert.

Gemeinsam mit den Kollegen aus der Nachbarstadt Duisburg und Städten wie Lübeck und Bremen war Oberhausen Teil des zentralen Deutschen Pavillons der Messegesellschaft in Utrecht. Vertreter der lokalen Freizeit- und Tourismuswirtschaft wie das Centro, der Gasometer, Stage Entertainment, der Aquapark und Merlin Entertain-

ments, die in Oberhausen das Sea Life und das Legoland Discovery Centre betreiben, haben das OWT-Engagement in dem für die Stadt wichtigsten touristischen Auslandsmarkt dabei entscheidend unterstützt.

Bereits jetzt besuchen jedes Jahr mehr als zwei Millionen Niederländer Oberhausen. Zumeist natürlich Tagesbesucher, stellen sie jedoch auch bei den Übernachtungen im Stadtgebiet die weitaus größte Gruppe aller Gäste aus dem Ausland dar. Die Präsenz auf der Vakantiebeurs in Utrecht gilt daher als wichtige Maßnahme für die weitere touristische Entwicklung in Oberhausen. Der nächste Messeauftritt führt die OWT im März dann nach Berlin. Dort findet die ITB statt, die größte Reisesmesse der Welt.



Petra Brabänder (l.) und Steffi Frank von der OWT auf der Vakantiebeurs in Utrecht

ANZEIGE



**BERO**  
*Das Original*

## Oberhausener Originale

Die Ausstellung – Teil 2: Vom 5. – 24.2. am Gastro-Treff. Mitwählen und gewinnen!  
Concordiastraße 32 · 46049 Oberhausen · Tel.: 0208 857780 · [www.bero.de](http://www.bero.de)

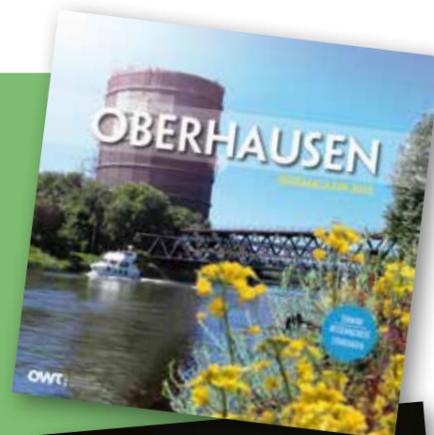
- freies WLAN
- kostenloses Parken
- Bero Oberhausen

Guido J.

## TOURIST INFO: NEUE BROSCHÜREN FÜR TOURISTEN

Direkt zum Anfang des Jahres hat die Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH (OWT) neue Informationsbroschüren für Gäste der Stadt aufgelegt. Unentbehrliche Planungshilfe für Touristen ist das „Reisemagazin Oberhausen 2018“ in deutscher und englischer Sprache, das auf 80 Seiten alle wichtigen touristischen Themen und Reiseanlässe sowie die schönsten Seiten der Stadt vorstellt: Die neue Ausstellung „Der Berg ruft“ im Gasometer, das Disney Musical Tarzan, Centro, Sea Life oder Infos zu Sehenswürdigkeiten wie der Rehberger-Brücke, Burg Vondern und Schloss Oberhausen fehlen dabei ebenso wenig wie eine Übersicht über die wichtigsten Events des Jahres. Zusätzlich sind hier die direkt buchbaren Pauschalarrangements und Stadtführungen aufgeführt, die die Tourist Information

Oberhausen für die Saison 2018 entwickelt hat. Ergänzt wird das Reisemagazin durch das ebenfalls neue Gastgeberverzeichnis, das den Schwerpunkt auf die Übernachtungsmöglichkeiten in Oberhausen legt und die besten Tipps zu Hotels, Ferienwohnungen und Wohnmobilstellplätzen im Stadtgebiet gibt. Die neuen Broschüren sind ab sofort an beiden Standorten der Tourist Information am Hauptbahnhof und im Centro (am Mitteldom) erhältlich. Alternativ kann man die Broschüren im Internet unter [www.oberhausen-tourismus.de](http://www.oberhausen-tourismus.de) in der Rubrik Info/Prospekte als pdf-Dokument herunterladen oder vorab auch schon mal online durchblättern. Infos: TOURIST INFORMATION Oberhausen, Tel: 0208 82 45 70, E-Mail: [tourist-info@oberhausen.de](mailto:tourist-info@oberhausen.de).



Unverzichtbar für Städtereisende: Reisemagazin und Gastgeberverzeichnis „Oberhausen 2018“

## KOSMETIKINSTITUT PFEIFFER ZIEHT IN EHEMALIGE SPARKASSENFILIALE

*Lidstrich statt Unterschrift und Sonnenbank statt Kassenschalter*

**A**ngefangen hatte alles 1981 in den Doppelgaragen der Schwiegereltern: Die damals 21-jährige Petra Pfeiffer arbeitete dort nach ihrer Ausbildung als Kosmetikerin und verschönerte auf ca. 40 Quadratmetern die zu dieser Zeit noch überwiegend weibliche Kundschaft.

Bereits sechs Jahre später erweiterte Petra Pfeiffer ihren Kosmetikbetrieb auf der Lothringer Straße in Styrum. 1992 folgte die nächste Vergrößerung mit dem Umzug fast neben die ehemalige Filiale Styrum der Stadtparkasse Oberhausen.

Als im August 2007 die Filiale Styrum der Stadtparkasse Oberhausen geschlossen wurde, ließ Petra Pfeiffer als Sparkassenkundin sich diese Chance nicht entgehen, mit ihrem Kosmetikinstitut „zwei Häuschen weiter“ zu ziehen. Sie erfüllte sich damit den langersehnten Traum vom großen Kosmetikinstitut.

Bevor das Institut Pfeiffer allerdings zum ersten Mal die Pforten an der Lothringer Straße 143 öffnen konnte, gab es eine Menge zu tun. Wände wurden versetzt, neue Räume geschaffen und vieles mehr. Petra Pfeiffer hatte mit dem Erwerb des Gebäudes fast die komplette Ausstattung

der Filiale mit übernommen, und die galt es zu entsorgen. Vom Glas der Kassenhäuschen, über die Schreibtische und Schalter bis hin zu dem typischen grünen Teppichboden – alles musste raus. Viele Dinge gingen an „Sammler“. Dennoch brauchte es noch 15 große Container für all das, was keinen Abnehmer gefunden hatte.

Wer heute das Institut betritt, kann sich kaum noch die damals übliche dunklere Ausstattung vorstellen. Die Räume sind hell und freundlich gestaltet. Statt des grünen Sparkassen-Teppichs zieren helle Fliesen den Boden. Wo einstmal Geld gezählt wurde, werden heute Lidstriche gezeichnet oder Wimpern verschönert, und die dunklen Schaltertische sind hellen Kabinen mit Sonnenbänken gewichen. Kurzum – Petra Pfeiffer hat die Räume einer kompletten „kosmetischen Behandlung“ unterzogen.

Für den Kauf des Filialgebäudes und den Umbau hat Petra Pfeiffer damals einen Baufinanzierungskredit aufgenommen,

dessen Zinsbindung bald auslaufen wird. Auch hier beweist die Unternehmerin wieder, dass sie gute Chancen zu nutzen versteht: Mithilfe der professionellen Beratung der Baufinanzierungs-Profis der Stadtparkasse hat Petra Pfeiffer sich durch eine gute Anschlussfinanzierung die, aufgrund der aktuellen Niedrigzinsphase am Markt sowieso günstigen Zinsen verbunden mit den derzeit bei der Stadtparkasse Oberhausen sehr attraktiven Darlehensbedingungen gesichert. So sind die damaligen „Nachbarn“ heute auch finanziell gute Partner.



Den Erwerb der Immobilie bereut Petra Pfeiffer nicht. Sie erinnert sich an die Kraft und die Arbeit, die sie, ihre Familie sowie treue Mitarbeiter in den Umbau gesteckt haben und berichtet gerne von ihrem Projekt. Mittlerweile hat ihre Tochter Linda Pfeiffer die Leitung übernommen und beschäftigt 11 Mitarbeiterinnen, die auf 325 Quadratmetern ihre weiblichen und mittlerweile auch viele männlichen Kunden verwöhnen und verschönern.



Innovation that excites

## ZWEI BÄRENSTARKE TYPEN!

**NISSAN QASHQAI N-CONNECTA**  
1.2 DIG-T, 85 kW (115 PS)

- Rückfahrkamera
- Panorama-Glasdach
- NissanConnect Navigationssystem u.v.m.

**UNSER BARPREIS: € 22.690,-**

**PREISVORTEIL: € 6.485,-**

**NISSAN X-TRAIL N-CONNECTA**  
1.6 DIG-T, 120 kW (163 PS)

- 18"-Leichtmetallfelgen
- Voll-LED-Scheinwerfer
- NissanConnect Navigationssystem u.v.m.

**UNSER BARPREIS: € 25.690,-**

**PREISVORTEIL: € 8.185,-**

Gesamtverbrauch l/100 km: kombiniert von 6,4 bis 5,6; CO<sub>2</sub>-Emissionen: kombiniert von 149,0 bis 129,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: C.

Abb. zeigen Sonderausstattungen. \*Gegenüber unserem Normalpreis. Alle Angebote gelten bei Kauf bis 31.03.20 18.



Konrad-Adenauer-Ring 25 • 47167 Duisburg • Tel.: 0203/555840 (Hauptbetrieb)

Schaffeldstraße 2 • 46395 Bocholt • Tel.: 02871/218890

Klevertstraße 60 • 47441 Moers • Tel.: 02841/91800

NEU: Duisburger Straße 125 • 46049 Oberhausen • Tel.: 0208/4687550

www.bernds.com



INFINITI CENTER  
OBERHAUSEN

Autohaus Bernd's  
Duisburger Straße 125  
46049 Oberhausen

Q60

UNVERSCHÄMT BEGEISTERND



VK-Preis

€ 37.740,-

Listenpreis 48.760,- € | Preisvorteil 11.020,- €



INFINITI  
EMPOWER THE DRIVE

Ausstattung: Alarmanlage, INFINITI-Navigationssystem mit Verkehrsinformationen, Notbremsassistenten, Spurverlasswarner, Auffahrwarnsystem, Intelligent Key-System, u.v.m. Abgebildetes Modell: Q60S 3.0t AWD Sport Tech, 298kW (405PS). Abbildung zeigt Sonderausstattung. Kraftstoffverbrauch (in l/100km): innerorts 9,2 l, außerorts 5,4 l, kombiniert 6,8 l; CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert): 156 g/km. (Offizielle EU-Testwerte, die unter Laborbedingungen erzielt wurden. Abweichungen sind unter realen Fahrbedingungen möglich (abhängig vom Fahrverhalten, den Fahrbedingungen sowie anderen Faktoren)). Effizienzklasse C.



Neuer Glanz an der Duisburger Straße: Zahlreiche Modelle von Nissan, Renault, Ford und Infiniti sind hier ausgestellt

Es ist eröffnet! Autohaus Bernds begrüßt die Besucher nun an seinem zweiten Oberhausener Standort

# VOLLE FAHRT VORAUSS

Auf 35.000 Quadratmetern Fläche präsentiert sich an der Duisburger Straße Deutschlands größtes Nissan-Autohaus und das größte Infiniti-Haus Europas.

Mitte Januar war es so weit: Autohaus Bernds weihte feierlich die neue Anlaufstelle für Autoliebhaber ein. An der Kreuzung Duisburger/Buschhausener Straße strahlt nun ein schicker Glasbau, in dem gut sichtbar die Modelle Nissan und Infiniti präsentiert werden.

„Wir haben lange nach einem geeigneten zweiten Standort in Oberhausen gesucht“, so Vertriebschef Florian Bernds. „Ich bin stolz darauf, dass wir nun auf 1.000 Quadratmetern Fläche Europas größtes Nissan-Autohaus eröffnen konnten und wir auf 700 Quadratmetern die Modelle der Marke Infiniti ausstellen.“

Infiniti, die Luxusmarke des japanischen Automobilherstellers Nissan, positioniert sich nach großem Erfolg in den USA nun seit knapp zehn Jahren auf dem europäischen Markt. Im neuen Standort von Autohaus Bernds befindet sich nun eines der zehn Infiniti-Zentren in ganz Deutschland. Interessierte Autofreunde können sich vom eigenständigen Design der eleganten Modelle überzeugen, die sich mit fließenden Linien und weicheren Kurven vom Massenmarkt absetzen.



**RENAULT PRO+**

Aus einem strategischen und guten Grund ist die Wahl auf die Fläche an der stark frequentierten Duisburger Straße gefallen: „Mindestens 18.000 Fahrzeuge kommen täglich an unserem neuen Standort vorbei“, so Florian Bernds. „Da wird doch hoffentlich der ein oder andere auch mal abbiegen, um einen Blick auf unseren knapp 2.000 Quadratmeter großen Ausstellungsraum zu werfen“, erklärt er mit einem Schmunzeln.

Zudem möchte Autohaus Bernds mit seinem zweiten Standort auch Gewerbetreibenden eine attraktive Möglichkeit anbieten, sich Nutzfahrzeuge der Marken Renault und Ford anzuschauen. Die Gewerbetreibenden erwartet an der Duisburger Straße ein geschultes Verkaufsbereiter-Team, das das gesamte Portfolio gerne fachmännisch vorführt.

Eine fachmännische Beratung, ein ausgeklügelter Rundum-Service und engagierte Mitarbeiter werden bei Autohaus Bernds großgeschrieben: „Zu einer perfekten Beratung gehört für uns, dass wir auch im Pkw-Bereich bei den Marken Nissan und Infiniti jedes Modell in den unterschiedlichen Ausführungen vorführen können – und diese Möglichkeit haben wir



am neuen Standort. So können wir den Wünschen unserer Kunden gerecht werden.“

Eine weitere Besonderheit am neu eröffneten Standort ist aus der gastronomischen Ecke zu vermelden: Die Food-Kette „Burger Nerds“ vom Niederrhein, die bereits drei Restaurants in Bocholt, Wesel und Duisburg erfolgreich betreibt, eröffnet nun ihren vierten Standort im Autohaus-Bernds-Gebäudekomplex. „Mit der Eröffnung unseres neuen Ladens können wir unseren Kunden die Möglichkeit geben, während eines Werkstatttermins oder nach einem Verkaufsgespräch bei den

Burger Nerds einzukehren und die leckeren, frischen Burger zu probieren, die nur mit Produkten aus der Region hergestellt werden“, so Florian Bernds.

Das Team von Autohaus Bernds freut sich auf seine zahlreichen Besucher. „Wir werden weiterhin alles dafür tun, dass unser Familienunternehmen auch in der vierten Generation am Markt erfolgreich bleibt.“

Besonderer Service für Gewerbetreibende: Ein großes Portfolio an Nutzfahrzeugen von Renault und Ford kann begutachtet werden



Autohaus Bernds  
Duisburger Straße 125, 46049 Oberhausen, [www.bernds.com](http://www.bernds.com)

Öffnungszeiten Verkauf:  
Mo–Fr: 8 bis 18.30 Uhr | Sa: 8 bis 14 Uhr | So: 10 bis 15 Uhr

Service/Mietwagenservice:  
Mo–Fr: 7.30 bis 18.30 Uhr | Sa: 8 bis 13 Uhr

# DER BERG RUFT!

Im Gasometer Oberhausen sind die Bauarbeiten für die neue Ausstellung angelaufen. Ab 16. März werden die Besucher das Schweizer Matterhorn vom Gipfel aus sehen.

Berge versetzt man nicht mit einem Fingerschnippen. Die Anzahl der Gespräche, die Jeanette Schmitz in den letzten Monaten mit Statikern und Ingenieuren geführt hat, mag die Geschäftsführerin der Gasometer Oberhausen GmbH gar nicht zählen. „Aber wir haben fest daran geglaubt, dass es klappen wird“, sagt Schmitz. Jetzt sind die Bauarbeiten in Oberhausens Wahrzeichen angelaufen, am 16. März heißt es: „Der Berg ruft“.

Leicht war der Weg dahin nicht. Big Air Package, der „größte Mond auf Erden“ – sie alle stellen enorme Anforderungen an Techniker und Konstrukteure. Dann die „Wunder der Natur“: Über 1,3 Millionen Besucher sahen die Erdkugel, wie sie in Oberhausens Wahrzeichen leuchtete. Und auch wenn Jeanette Schmitz im Zusammenhang mit der jüngst zurückliegenden Ausstellung von einem „außergewöhnlichen Glücksfall“ spricht, zumindest technisch legt die kommende noch ein Schippchen drauf.

Nachdem die Bilder der vergangenen Ausstellung abgebaut und eingelagert, die Beleuchtungen demontiert und das Gebäude gereinigt worden sind, hat sich die Manege, in der normalerweise Besucher umherwandeln, auf Kissen entspannen oder auch den Veranstaltungen lauschen, in eine unbetretbare Hochsicherheitszone verwandelt. Zwar ist kein Steinschlag zu befürchten, aber Bolzen, Schrauben, Werkzeuge sind Risiko genug. Rund 100 Meter höher, knapp unterhalb des Dachs, wird gerade eine komplett neue Hilfskonstruktion eingezogen. An ihr soll der legendäre Alpen-Gipfel Mat-

terhorn hängen. Mehr als zehn Tonnen wird die Gesamtstruktur wiegen. Schon jetzt ist das Matterhorn damit das schwerste Highlight, das in den vergangenen Jahren im Gasometer eingebaut wurde.

Mit Sicherheit ist es auch das Zerklüfteste. Um die Form des markanten Gipfels möglichst genau nachbilden zu können, wurde der Fels in unzählige kleine Dreiecke aufgelöst. Auf sie werden dann die Projektoren der Hamburger Spezialfirma Intermedia Engineering ausgerichtet. Auf Grundlage von Satellitenbildern des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) werfen sie pixelgenau ein Abbild des Bergs bei unterschiedlichem Tageslicht und Wetter auf das Berg-Modell.



„Aber so weit sind wir noch nicht“, sagt Peter Pachnicke, Kurator der Ausstellung, und beugt sich über Pläne, die so groß sind wie der Tisch. Während die Manege auch für ihn im Moment nicht betretbar ist, fliegen unten, geschützt durch die alte Gasdruckscheibe, Funken. Hier entsteht

das Gerüst, über dem die Stoffhülle, die als Projektionsfläche dient, drapiert wird. Ein konstanter Unterdruck wird dafür sorgen, dass der innen schwarze, außen leuchtendweiße Stoff nicht die Form verliert.

Für Besucher ist im Moment nur ein Bereich des Gasometers geöffnet: der Eingang. Für alle, die jetzt schon ungeduldig sind oder Gutscheine verschenken möchten, gibt es dort bereits täglich zwischen 10 und 17 Uhr die Gutscheine für das kommende Oberhausener Ausstellungs-Highlight.



Schicken Sie uns bis zum 28. Februar eine E-Mail mit dem Betreff „Matterhorn“, Name, Adresse und Tel.-Nr. an: [redaktion@oh-stadtmagazin.de](mailto:redaktion@oh-stadtmagazin.de) oder eine Postkarte an unsere Adresse (S. 54)

## DIE FLAT-RATE FÜR EIN WARMES PLÄTZCHEN.

INKLUSIVE SITZHEIZUNG:  
DIE FLAT-RATE SONDERMODELLE.  
IMPRESS YOURSELF.



PEUGEOT WINTER  
DRIVE

- ✓ 0 € ANZAHLUNG
- ✓ INKL. ÜBERFÜHRUNGSKOSTEN
- ✓ INKL. WARTUNG & VERSCHLEISS

KEINE VERSTECKTEN KOSTEN



LEASINGRATE

€ 109,- mtl.\*

z.B. für den PEUGEOT 108 TOP! Allure PureTech 82 5-Türer  
• Sitzheizung • Metallic-Lackierung • Elektrisches Stoffdach

## BECKERfrance mobile

PEUGEOT-VERTRAGSPARTNER

46149 Oberhausen · Lessingstr. 2a · Tel.: 0208 376 376  
[www.beckerfrancemobile.de](http://www.beckerfrancemobile.de)

\*Für einen PEUGEOT 108 TOP! Allure PureTech 82 5-Türer, Laufleistung 10.000 km/Jahr, Laufzeit 24 Monate. Ein Kilometerleasingangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg. Beinhaltet eine monatliche Rate für einen optiway ServicePlus-Vertrag, mit 2 Jahren Leistungen gemäß den Bedingungen des optiway ServicePlus-Vertrages der PEUGEOT DEUTSCHLAND GmbH, für Privatkunden, gültig bis 31.03.2018. Widerrufsrecht gem. § 495 BGB. Weitere Informationen finden Sie auf [peugeot.de](http://peugeot.de).

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 5,4; außerorts 3,7; kombiniert 4,3; CO<sub>2</sub>-Emission (kombiniert) in g/km: 99. Energieeffizienzklasse: B. Nach vorgeschriebenem Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung.



AB JETZT BEI UNS IN OBERHAUSEN

SSANGYONG OBERHAUSEN  
by BECKERfrance mobile

46149 Oberhausen  
Lessingstraße 2a  
Tel.: 0208/376 376  
[www.ssangyong-oberhausen.de](http://www.ssangyong-oberhausen.de)



Jürgen Sarkiss (l.) und Clemens Dönicke spielen die beiden Hauptrollen in „Ein Volksfeind“ (Fotos: Serkan Akin)



## WÄHLEN, AUF WELCHER SEITE MAN STEHT

Die öffentliche Meinung, die oft als Wahrheit akzeptiert werde, beanstandet der norwegische Schriftsteller Henrik Ibsen in seinem gesellschaftskritischen Drama „Ein Volksfeind“ aus dem Jahr 1882. Leitmotive des Stücks sind Wahrheit und Freiheit sowie Mehrheit und Recht. In der Regie von Intendant Florian Fiedler steht „Ein Volksfeind“ aktuell auf dem Spielplan des Theater Oberhausen: Ein kleiner, erfolgloser Kurpfuscher faselt von verseuchtem Wasser, Gesundheitsgefährdung, Vertuschung und Verantwortung und brüllt „Skandal!“ in die schöne Heil-Idylle der Touristenstadt. Und nicht nur das: Auf einmal soll die ganze hiesige Politik korrupt sein. Ja, dieser besorgte Bürger, ist wahrlich flott mit Klischees bei der Hand. Politiker sind dann schnell mal Berufslügner. Was für ein Glück, dass der Bürgermeister die Hysterie nicht mitmacht. Schnell wird klar: Das eigentliche Problem ist nicht das angeblich verseuchte Wasser oder die ach so korrupte Politik. Nein, das Problem ist der, der die Demokratie für seine persönliche Profilverneuerung missbraucht.

Am 2. Februar feiert „Der futurologische Kongress“ Premiere im Großen Haus. Der polnische Autor Stanislaw Lem (1921-2006) hat als visionärer Skeptiker für Furore gesorgt. Er gilt weltweit als einer der wichtigsten Science-Fiction-Schriftsteller. Im 1971 erschienenen Roman „Der futurologische Kongress“ imaginiert Lem den wachsenden Einfluss von Chemie und Technik. Haben

wir mit der Narkotisierung längst begonnen, um die Zivilisation zu ertragen? Regie führt Thomas Schweigen, Künstlerischer Leiter am Schauspielhaus Wien.

„Das siebte Kreuz“ (Premiere am 2. März im Großen Haus) basiert auf dem Roman von Anna Seghers, der die deutschen Zustände in einer Zeit beschreibt, in der das Unfassbare noch auf Hoffnung stieß. 1938 begann Seghers die Arbeit an ihrem Weltbestseller, der die Flucht von sieben Häftlingen aus einem Konzentrationslager schildert. Die Vorlage des beschriebenen Konzentrationslagers war das KZ Osthofen, eines der ersten, das die Nazis während ihrer Terror-Herrschaft errichteten. Grimme-Preisträger und Regisseur Lars-Ole Walburg wird sich in „Das Siebte Kreuz“ damit auseinandersetzen, dass wir in einer Zeit leben, in der man wählen muss, auf welcher Seite man steht: jener der Menschlichkeit oder jener des Hasses.

Weiter im Spielplan des Theater Oberhausen: „Dein Name“ (die erste Produktion für alle ab 2 Jahren), „Männer, die denken“, „Nachts“, „Die Schneekönigin“ und „Schimmelmanns – Verfall einer Gesellschaft“.

### THEATER OBERHAUSEN

Will-Quadflieg-Platz 1  
46045 Oberhausen  
www.theater-oberhausen.de  
☎ Linie 956



### Ebertbad

# „JETZT NOCH DEUTSCHERER“

Saukomisch, erfrischend charmant und wie immer eine warmherzige Mischung aus Theaterabend, Comedy und poetischen Momenten: Alfons, der Kabarettist und Kultreporter, bringt am 1. Februar mit „jetzt noch deutscherer“ sein brandneues Programm auf die Bühne des Ebertbades. Nur einen Tag später ist für die vier Kabarettisten der Schlachtplatte Zeit für die „Jahresendabrechnung 2017“: Das Jahr 1 nach Trumps Wahlsieg, Merkel wiedergewählt, die AfD im Bundestag, die FDP zurück und Dieter Bohlen gibt auch keine Ruhe – da ist viel Stoff für einen aktuellen Rundumschlag nach dem Motto „Wer heilige Kühe ehrt, ist fromm. Wer heilige Kühe schlachtet, wird satt.“

Satirisches Action-Kabarett präsentiert am 3. Februar das Duo Onkel Fisch in der alten Badeanstalt, am 10. Februar gibt die Oberhausener Band Mottek ein Gastspiel, am 20. Februar führt die beliebte Sauerländerin Frieda Braun bei „Erst mal durchatmen!“ durch den Dschungel menschlicher Gefühle und zwischenmenschlicher Beziehungen und am 21. Februar grübelt sich Erwin Pelzig in „Weg von hier“ durch das Chaos unseres angeblichen Epochenwandels. Auf Tournee sind derzeit auch Ulrich Tukur und seine Rhythmus Boys, am 27. Februar machen sie einen Stopp im Ebertbad.

Prominent besetzt ist auch der Monat März mit den Comedians Gaby Köster (1.3.) und Ingo Appelt (2.3.), dem Kabarettisten Fritz Eckenga (3.3.), der Amerikanerin in Deutschland, Gayle Tufts (7.3.), dem gläubigen Atheisten HG Butzko (17.3.), der A-Cappella-Gruppe Maybop (21.3.) und Dave Davis (22.3.). Dazu gibt es noch zwei Konzerte mit der New Irish Folkband Cara (16.3.) und der Akkordeon-Musikerin Lydie Auvray (23.3.).

„Cuba – eine Insel im Aufbruch“ heißt es am Montag, 19. Februar, im Ebertbad. Fotograf Bruno Maul und die kubanische Son-Band „Guacachason“ präsentieren großartige Bilder, live untermalt mit kubanischen Klängen und Rhythmen, unverfälscht und überzeugend. Und wer noch einmal die Eigenproduktion „Pommes“ sehen will, hat dazu im Februar und März im schönen Ebertbad auch mehrfach die Gelegenheit.



### ebertbad

Ebertplatz 4  
46045 Oberhausen  
Tel. 0208 205 40 24  
www.ebertbad.de  
☎ Linie 956

Tickets gibt es auch in den Tourist Informationen am Hauptbahnhof und im Centro

### HALLO ZUSAMMEN,

erstmal: frohes neues Jahr! Ich hoffe, Sie konnten allen Knallern ausweichen. Mein Motto für 2018 ist ja „der Berg ruft“. Das ist zufälligerweise auch der Titel der nächsten Ausstellung im Gasometer. Und man fragt sich: Wie kommen die ausgerechnet auf Berge? Meine Vermutung dazu: irgendwer hat sich daran erinnert, dass die 2012 geplante Oberhausener Skihalle (für die Dreischanzentournee Neuss-Bottrop-Oberhausen) mittlerweile eher Schnee von gestern ist. Aber ein kleines bisschen was Alpines will man den Oberhausenern jetzt doch noch bieten. Außerdem hat man sich bestimmt gefragt: wie können wir auch 2018 Niederländer ins Centro locken? Was haben wir, was die nicht haben? Die Antwort: Berge. Den Schuldenberg, den Schlackeberg und den Tackenberg. Nee, das war jetzt Quatsch. Aber! Mein eigener Berg hat auch nix mit Reinhold Messner zu tun. Mein Berg besteht aus gelben Zetteln zum neuen Jahr. Und da stehen keine guten Vorsätze drauf, sondern ganz konkrete Arbeitsanweisungen, die ich mir selber aufschreibe, z.B.: „Steuererklärung machen!“, „Auto aufräumen!“, „Fahrrad reparieren!“, „Saugen!“, „Bügeln!“, „Fenster putzen!“ Und dieser Zettelberg ruft tatsächlich. Und zwar: „Du fauler Sack! Mach Dich an die Arbeit! Räum zumindest schomma die Spülmaschine aus!“ Und darum beginnt mein neues Jahr auch mit einer alpinen Erkenntnis: „Wenn der Berg ruft, kann man auch weghören.“ Und ich bin fest davon überzeugt: diese Idee hätte Reinhold Messner viele Strapazen erspart.

Bis die Tage

Matthias  
R/S

Matthias Reuter



# AUT @ HAUS LESSINGSTRASSE



**Aufmachen – einsteigen – Rock n Roll!**

Macht's einfach für nur **33 € / mtl.** zu **1.11 %**  
plus **500 €** Versicherungsbeitrag geschenkt\*

**Halo, I bims  
1 Ignis**



Lessingstr. 12, 46149 Oberhausen  
www.al-auto.de Tel: 0208 / 30 99 33 0

Laufzeit	24 Monate	Listenpreis	13.690 €-
Zinssatz	1.11 %	Überführung	+650,-
Rate	33,00,-	Nachlass/Hausrabatt	-2.399,71-
Restwert	9.172,30,-	Anzahlung	-2.222,00,-

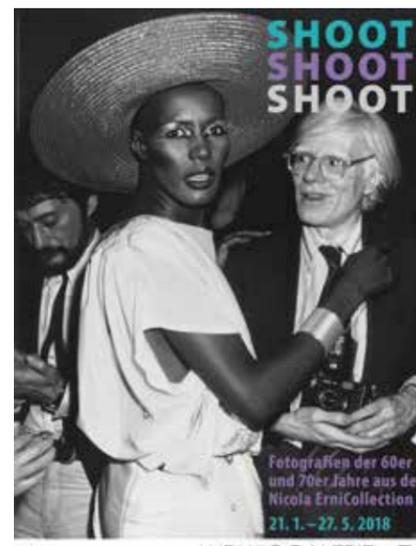
\*Ein Angebot der ERGO Versicherung. Finanzierungsangebot für Suzuki Ignis 1.2 Club (NW). Fzg.-Preis: 13.690,- € (Überführung 650,- €; Anzahlung: 2.222,00,- €; Nachlass: 2.399,71 €; Vertragslaufzeit: 24 Monate; geb. Sollzins: 1,11 %; eff. Jahreszins: 1,11 %; 23 mtl. Raten à 33,00 €; 24. Rate 9.172,30,- €). Ein unverbindliches Angebot der CreditPlus Bank AG - Bonität vorausgesetzt. Weitere Details bei uns im Hause. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis. Verbrauch: 4,6 l/100km (kombiniert), 5,5 l/100km (innerorts), 6,6 l/100km (außerorts), CO2-Emissionen 104 g/km (kombiniert).



**B**rigitte Bardot mit blonder Mähne, Yves Saint Laurent nackt und Mick Jagger mit Pelzkapuze: Ikonen der Film-, Mode- und Musikszene, fotografiert von Superstars wie Richard Avedon, Bert Stern oder Helmut Newton, lassen noch bis zum 27. Mai in der Ausstellung „Shoot! Shoot! Shoot!“ in der Ludwiggalerie Schloss Oberhausen das Lebensgefühl der 1960er und -70er Jahre aufleben. Die aktuelle Ausstellung zeigt überwiegend Schwarz-Weiß-Fotografien in unterschiedlichen Ausdrucksformen wie Snapshot, Paparazzi-Aufnahme, Modefotografie oder Studiosituation. Über 200 Werke aus der Schweizer Nicola Erni Collection versammeln das „Who is Who“ der Celebrity-Gesellschaft. Es sind Fotos zu sehen, die zu Legenden wurden, aber ebenso Arbeiten, die der

Öffentlichkeit selten zugänglich gemacht wurden. Die Fotografie der 1960er und 70er Jahre bot den Stars in ihrem Pakt mit den Fotografen ein Höchstmaß an medialer Präsenz. Die Bilder fanden Verbreitung in der Tagespresse, in Magazinen und Illustrierten und wurden als Werbung oder Promotion eingesetzt. Die Beatles ausgelassen bei einer Kissenschlacht, Twiggy als androgynes Supermodel und die Stars aus Hollywood spiegeln in eindrucksvollen Porträts bedeutende Momente der Zeit. Natürlich werden auch die Schattenseiten dieses Lebensstils, wie selbstzerstörerische Exzesse durch Drogen oder Alkohol, sichtbar. Die Nonstop-Vergnügungssucht der Reichen und Schönen sowie der Künstler

bezeichnet Warhol selbstironisch als „social disease“. Feiern dient – wie vielleicht auch heute – als Ausgleich zu den politischen Krisen der Zeit. Konzipiert wurde die Ausstellung „Shoot! Shoot! Shoot!“ von Dr. Ulrich Pohlmann, Stadtmuseum München/Sammlung Fotografie, und Ira Stehmann in Zusammenarbeit mit der Nicola Erni Collection. Geöffnet ist sie dienstags bis sonntags sowie an Feiertagen wie Oster- und Pfingstmontag von 11 bis 18 Uhr (montags geschlossen). Im Kleinen Schloss ist vom 4. Februar bis zum 22. April der Kunstverein Oberhausen zu Gast. In der Panoramagalerie sind dann Werke von Maik Wolf unter dem Titel „Nukuhiva Map“ ausgestellt, im Kabinett sind Arbeiten von Cornelia Schleime unter dem Titel „Seidenspinnerei“ zu sehen.



**LUDWIGGALERIE  
SCHLOSS OBERHAUSEN**

LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen  
Konrad-Adenauer-Allee 46  
46049 Oberhausen  
www.ludwiggalerie.de  
☎ Linie 956 u. 966

Ausstellungsansicht SHOOT! SHOOT! SHOOT!, 2016 © Münchner Stadtmuseum  
01 Grace Jones and Andy Warhol, Studio 54, New York, 1978 © Ron Galella, Ltd.  
© 2017 LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen



# LEBENS- FREUDE MÖGLICH MACHEN!

Bereits seit 2015 kann das Projekt „Glanzlichter – Finanzielle Sonderhilfen für bedürftige Frauen ab 60 Jahren“, das der Zonta Club Oberhausen in Kooperation mit der Arbeiterwohlfahrt Oberhausen ins Leben gerufen hat, dazu beitragen, ein wenig Lebensfreude in den Alltag der von Armut betroffenen Frauen zu bringen.

Dank des hohen Spendenaufkommens, das der Zonta Club Oberhausen kontinuierlich für dieses Projekt generiert, konnte bereits in den zurückliegenden Jahren eine stattliche Summe eingesetzt werden, um kleine Herzenswünsche zu erfüllen.

So wurde zum Beispiel einer Rollstuhlfahrerin eine Fahrt zu den entfernten Verwandten finanziert, die sie seit Jahren nicht mehr gesehen hatte, oder einer kunstbegeisterten Frau ein Zeichenkurs an der Kunstakademie. Unvorstellbar groß war die Freude einer Dame, die zu ihrer Tochter, die Zwillinge bekommen hatte, nach Israel fliegen konnte. Es können aber natürlich auch einmal ganz pragmatische Dinge sein, die einen minimalen Beitrag zur Erleichterung des alltäglichen Lebens

leisten: ein neues Radio, eine neue Matratze, Theaterkarten oder ein Frisörbesuch zu einer besonderen Gelegenheit.

Den Projektverantwortlichen geht es also nicht um eine grundsichernde Hilfeleistung, wofür andere Träger verantwortlich sind, sondern eben um diese kleinen Freuden, die das Leben ein wenig glanzvoller machen. Der Name des Projektes lag damit schnell auf der Hand, und die Idee lässt sich so einfach verdeutlichen. Das Projekt Glanzlichter ist neben vielen weiteren Projekten, die der Zonta Club Oberhausen fördert, fester Bestandteil der Projektarbeit und wird dies auch bleiben. Denn die Anzahl der geäußerten Wünsche betroffener Frauen macht in konkreter Weise deutlich wie alarmierend und allgegenwärtig das Problem der Altersarmut von Frauen, ist.

Die Anträge auf Unterstützung, die im Einzelfall maximal 300 Euro beträgt, werden ganz unbürokratisch über die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtsverbände oder über die Oberhausener Tafel an die AWO Oberhausen gegeben. Es reicht ein formloses Schreiben, in dem der Wunsch geäußert wird.

Wenn Sie selbst betroffen sind oder Betroffene kennen, können Sie sich bei Bedarf an das AWO-Servicezentrum wenden:

Elsässer Str. 17-19,  
Thomas Heipcke,  
46045 Oberhausen  
Tel.: 0208 85 000 81  
theipcke@awo-oberhausen.de



Die evo unterstützt die heimische Tierwelt mit dem Erlös ihrer „Jahrgangseditionstassen“

## EIN NEUES HEIM FÜR WALDKAUZ UND ZIESEL

Im vergangenen Jahr hat die evo erstmalig eine „Jahrgangseditionstasse“ mit limitierter Auflage herausgebracht, die für fünf Euro im evo-Kundenzentrum zu erwerben war. Die Tasse zierte der Waldkauz, den der Naturschutzbund Deutschland – kurz NABU – 2017 zum „Vogel des Jahres“ gekürt hatte.

Und tatsächlich kam der Erlös aus dem Verkauf der Jahreseditionstasse auch direkt dem Oberhausener Waldkauzbestand zugute: Von dem Geld fertigte die Lebenshilfe Oberhausen e.V. Nistkästen, die anschließend von der Biologischen Station Westliches Ruhrgebiet e.V. mittels eines Hubsteigers in den Oberhausener Wäldern angebracht worden sind.

Unterstützung kam schließlich auch von den Schülerinnen und Schülern der dritten Klassen der Osterfelder Robert-Koch-Grundschule. Sie übernahmen die Patenschaft für die Nistkästen, die im Stadtpark Osterfeld aufgehängt wurden. Die jungen Naturforscher werden zukünftig ein wachsendes Auge darauf haben, ob sich die Eulen dank der neuen Behausungen erfolgreich ansiedeln werden. Alle Projektbeteiligten hoffen jedenfalls, dass sich im Frühjahr tatsächlich Nachwuchs einstellt.

Um die Chancen dafür zu erhöhen, wurden die Nistkästen nach Empfehlungen von NABU und Biologischer Station nur an

Orten angebracht, an denen schon früher Waldkäuze beobachtet worden waren.

Doch zurück zu den „Jahrgangseditionstassen“: Wer im letzten Jahr keine der inzwischen restlos ausverkauften Tassen mit Waldkauz-Motiv ergattern konnte, hat in diesem Jahr eine neue Chance. Die zweite evo-Tasse ist dem Ziesel gewidmet. Wer mit dieser Tierart nicht sofort etwas anzufangen weiß, dem sei verraten: Die Ziesel gehören zur Familie der Erdhörnchen, und einige der kleinen Nager werden demnächst im Tiergehege im Kaisergarten einziehen.

Damit das neue Ziesel-Gehege auch wirklich ein lauschiges Plätzchen für die neuen Bewohner wird, geht der Verkaufserlös der neuen Jahrgangseditionstasse an den Förderverein „Freunde des Tiergehege im Kaisergarten e.V.“, der damit den Bau der Ziesel-Anlage unterstützt.

Wer also das Tiergehege im Kaisergarten fördern möchte oder einfach nur gerne alle evo-Tassen im Schrank hätte, der kann voraussichtlich ab Mitte Februar im evo-Kundenzentrum an der Danziger Straße vorbeischaun. Dann nämlich wird die 2. Jahrgangseditionstasse wieder für fünf Euro erhältlich sein. Doch kommen Sie nicht zu spät – auch 2018 gilt: Die limitierte Edition ist nur so lange verfügbar, wie der Vorrat reicht!



Xenia Gordon, Lennart Hagenguth,  
Mattes Böcker, Fiona Faberski,  
Tim Ingenpaß, Emma Hilgert (v.l.n.r.)



## Neues Image- und Marketingkonzept

# STARK. STÄRKER. STERKRADE.

**S**terkrade ist lebendig, liebens- und lebenswert, liebt die Tradition und zeigt sich auch aufgeschlossen Neuem gegenüber – so schätzen Sterkrader Akteure aus unterschiedlichen Gremien ihren Stadtteil ein. Doch wie kann man erreichen, dass Bürger und Unternehmen sich noch stärker ihrem Viertel zugehörig fühlen? Und wie bewegt man Besucher auch von außerhalb zu einem Bummel durch Sterkrade?

Mit Fragen wie diesen beschäftigten sich in den vergangenen Monaten verschiedene Akteure, um ein Konzept für eine bessere Vermarktung des Stadtteils zu entwickeln und das Profil zu schärfen. Insbesondere die Attraktivität als Einzelhandels- und Gesundheitsstandort sollte mit einer neuen Image- und Marketingstrategie gesteigert werden. „Wir sind mit dem neuen Konzept auf einem guten Weg“, so Robbie Schlagböhmer, 1. Vorsitzender der Sterkrader Interessengemeinschaft STIG. „In Sterkrade schlummert noch großes Potenzial, das es in Zukunft zu heben gilt.“



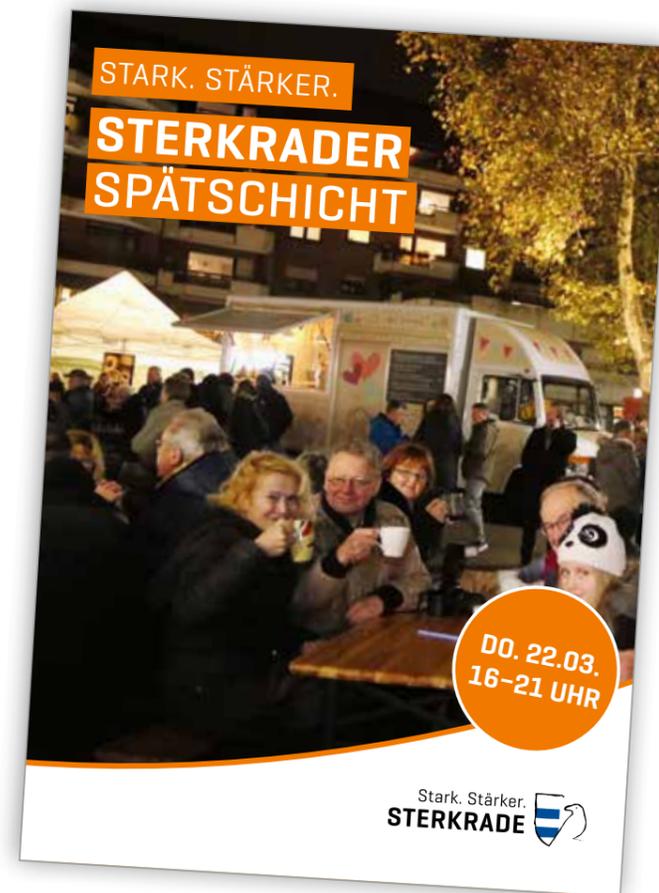
In den Workshops wurde fleißig gearbeitet

Der neue Claim „Stark. Stärker. Sterkrade“ mit dem dazugehörigen Logo, das angelehnt an das Sterkrader Stadtwappen gestaltet wurde, ist ein Ergebnis dieses vielschichtigen und engagierten Beteiligungsprozesses. Prominent vertreten beim neuen Auftritt des Stadtteils ist selbstverständlich auch der Rabe, das Wappentier von Sterkrade. So verbindet die neue Wort-Bild-Marke genauso wie der Standort Tradition mit modernen Elementen.

An dem Konzept beteiligt waren unter anderem Repräsentanten aus den Bereichen Einzelhandel, Gesundheitswirtschaft und Gastronomie, die viel Energie, Zeit und Ortskenntnis investiert haben. Das Gesamtkonzept hat die Oberhausener Kommunikations-Agentur Contact erarbeitet. „Wenn man mit so vielen Akteuren in einen kreativen Prozess geht, dann ist es alles andere als selbstverständlich, so rasch auf einen gemeinsamen Nenner zu kommen“, so Norbert Lamb, Geschäftsführer von Contact.



Das Ziel des neuen Marketing- und Imagekonzepts soll sein, eine stärkere Identifikation mit dem Stadtteil zu erreichen. Es bietet ebenfalls eine Grundlage für die Gestaltung von Plakaten und Flyern, um Sterkrader Veranstaltungen in einer gemeinsamen Bildsprache anzukündigen. Zudem soll es rund um das Thema Sterkrade auch ein breites Angebot an Merchandise-Artikeln im neuen Design geben: T-Shirts, Tassen oder Einkaufsbeutel können beispielsweise in Zukunft im Stadtteil käuflich erworben werden.



## Traumziele – traumhafte Schiffe!

Luxuskreuzfahrten in aller Welt – Spitzbergen – Alaska – Panamakanal – Südsee

In neu gestalteten Räumlichkeiten empfängt das Team des First Reisebüro Schlagböhmer seine Kundschaft im Herzen von Sterkrade. Durch die Spezialisierung auf Kreuzfahrten – insbesondere im Luxusbereich – sind die Experten des Reisebüros kompetente Ansprechpartner für einen entspannten Urlaub auf See. „Wir sind selbst seit vielen Jahren begeisterte Kreuzfahrer und finden für jeden Gast das passende Schiff“, erklärt Chefin Gabriele Schlagböhmer. Ganz egal, ob eine luxuriöse Reise mit Kapitänsdinner und Galaabend oder eher eine legere Kreuzfahrt gesucht wird, im Reisebüro Schlagböhmer kennen die Reiseexperten

die Schiffe und ihre Besonderheiten. Für Gäste, die ein internationales Ambiente bevorzugen, empfiehlt das First-Reisebüro-Team Schiffe von Silversea Cruises (mit eigenem Butler) sowie die Azamara Club Cruises.

Der Service des Reisebüros umfasst zudem die Ausflugsberatung für Landausflüge, die Planung von An- und Abreise sowie die Erledigungen des Schiffsmanifestes.

Gabriele Schlagböhmer: „Jeder der mag, kann in unserem Büro in der Sterkrader Fußgängerzone

vorbeischaun oder vorab telefonisch einen Beratungstermin mit uns vereinbaren.“

**FIRST Reisebüro Schlagböhmer**  
Steinbrinkstr. 220, 46145 Oberhausen  
Tel. 0208 635 05 55  
reisebuero@schlagboehmer.de  
www.schlagboehmer.de  
www.kreuzfahrt-kenner.de



Wenn Küche,  
dann Horstmann!

Küchen auf  
3 Etagen

Horstmann

OTTO HORSTMANN GMBH | STEINBRINKSTR. 272 | 46145 OBERHAUSEN  
TEL.: 02 08 / 66 83 19 | WEB: WWW.KUECHEN-HORSTMANN.COM

Seit 1898

Das große Küchenhaus  
in Oberhausen-Sterkrade

## ESPRESSO-OASE IN DER CITY

Espresso in allen Variationen gibt es seit August an der Lothringer Straße in der Oberhausener Innenstadt. Besitzer Phillip Kirchstein begrüßt in der „Home Espresso-Bar“ seine Gäste selbst. Der gelernte Gastronom, der im Alex seine Ausbildung absolvierte, hat sich mit dem eigenen Lokal einen Traum erfüllt. Erfahrungen über Kaffeespezialitäten sammelte er zudem im Ausland. „Vor allem in Australien habe ich viel über Kaffee lernen können“, so Kirchstein. Neben hochwertigen Espresso-Variationen bietet er auch edle Tee- und Kakaospezialitäten für seine Gäste an. Tägliche frische Muffins und Kuchen runden sein Angebot ab. Fazit der Redaktion: Ein Muss für alle, die in gemütlicher Atmosphäre ein köstliches Heißgetränk genießen möchten.

Home Espresso-Bar  
Lothringer Straße 5-7, 46045 Oberhausen  
montags bis freitags: 8 bis 16 Uhr  
samstags: 10 bis 16 Uhr  
Weitere Infos auf: [www.homebar.nrw](http://www.homebar.nrw)



### — LUCK IN A CUP —

Gemalte Comicfiguren an der Wand sind das Markenzeichen des Szeneladens „Luck in a Cup“ an der Helmholtzstraße in der Innenstadt. Ein süßer Duft weht durch die Luft, denn für alle Gäste gibt es als kleinen Willkommensgruß Popcorn gratis. In dem modern eingerichteten Lokal, welches zu einer Kette gehört, gibt es seit Juli des vergangenen Jahres internationale Küche. Unter dem Slogan „Handmade fresh Soulfood“ werden hier unter anderem Suppen, Thai Curry, Wraps, Pasta und Burger angeboten. Auch für Vegetarier und Veganer sind zahlreiche Gerichte erhältlich. Dazu steht eine Vielzahl exotischer Getränke, sowohl mit als auch ohne Alkohol, auf der Karte. Fazit der Redaktion: Burger-Liebhaber und Freunde exotischer Gerichte werden hier mit Sicherheit auf ihre Kosten kommen.

Luck in a Cup, Helmholtzstraße 125, 46045 Oberhausen  
täglich ab 12 Uhr, weitere Infos auf: [www.luckinacup.com](http://www.luckinacup.com)

## CAFFE SHAKESPEARE: WIE ZU OMAS ZEITEN



Caffè Shakespeare  
Steinbrinkstraße 227, 46145 Oberhausen  
montags bis samstags von 10 bis 18.30 Uhr  
Weitere Infos auf: [www.caffeshakespeare.com](http://www.caffeshakespeare.com)

Gemütliche Sitzplätze, Blümchentapete und Jazzmusik findet man im neuen Caffè Shakespeare an der Steinbrinkstraße in Sterkrade. Während von außen ein lebensgroßer Nussknacker grüßt, empfängt einen im Inneren Besitzer Murat Gürler. Der gebürtige Türke und Weltenbummler eröffnete im September 2017 das neue Café. Während seine Frau Raziye die herrlichsten Torten, Kuchen, Muffins und Cupcakes kredenzt, kümmert sich der weltoffene Oberhausener um seine Gäste. Neben jeder Menge süßer Leckereien gibt es im Shakespeare hochwertige Kaffee- und Teespezialitäten sowie leckere hausgemachte Pasta und herzhaftes Crêpes. Fazit der Redaktion: Ein Platz zum Seele baumeln lassen, den man als Oberhausener unbedingt kennenlernen muss.



## MISSION KLASSENERHALT

Fußballer von RWO und Arminia Klosterhardt mischen in der A-Junioren-Bundesliga gut mit.

Das ist schon etwas Besonderes: Mit Rot-Weiß Oberhausen und Arminia Klosterhardt sind aktuell gleich zwei Oberhausener Fußballvereine in der A-Junioren-Bundesliga West am Start. Das haben in NRW nur noch die Kölner mit den U19-Teams vom 1. FC und von Fortuna geschafft. Und die Arminen als Aufsteiger haben bei ihren Heimspielen im Arnold-Germar-Stadion und im „Estadio“ am Hans-Wagner-Weg dazu die höchste Zuschauerzahl der Liga. Jörn Nowak, Sportlicher Leiter bei RWO, resümiert zum Jahreswechsel: „Es wäre eine Sensation, wenn beide Vereine am Ende den Klassenerhalt schaffen. Dies kann der Stadt und dem Fußball in Oberhausen nur guttun.“

Für die beiden sportlichen Aushängeschilder geht die Saison am 4. Februar weiter, die Rot-Weißen müssen beim SC Paderborn antreten, die Arminen bei Preußen Münster. Überwintert haben beide Mannschaften „über dem Strich“ in der 14er-Liga, RWO auf Platz 8, Arminia Klosterhardt auf Platz 11. Die Zuschauer dürfen sich über interessante Begegnungen freuen, denn in der A-Junioren-Bundesliga sind u. a. die Nachwuchsteams der Bundesli-

gisten Borussia Dortmund, Schalke 04, Borussia Mönchengladbach und Bayer Leverkusen am Ball.

„Wir sind mit der klaren Niederlage gegen Düsseldorf etwas schwer in die Saison gestartet, konnten uns dann aber schnell fangen. Danach gab es kein Spiel, in dem wir schlechter waren als der Gegner. Auch nicht in den Partien, die wir verloren haben“, so die Bilanz von RWO-Coach „Dimi“ Pappas zur Winterpause. „Die Jungs haben sich fußballerisch gut weiterentwickelt, auch die Spieler, für die die Bundesliga noch mal ein richtiger Sprung war.“ Optimistisch blickt Pappas, der das Team mit „Benni“ Weigelt trainiert, nach vorn: „Für uns zählt in erster Linie der Erhalt der Klasse, dazu die weitere professionelle Ausbildung der Spieler und das Heranführen an die erste Mannschaft.“ Hervorragend klappte im Nachwuchsleistungszentrum

auch der Austausch mit den U17- und U15-Trainern.

Stolz auf seine Arminen, die in der Hinrunde sogar mit 1:0 bei RWO siegten, ist auch deren Coach Robin Krüger: „Als kleinster Verein überhaupt ist diese Liga für uns eine große Herausforderung. Mit dem bisher Erreichten sind wir zufrieden, es hat sich gezeigt, dass wir sowohl von der Qualität als auch vom Menschlichen her einen guten Kader zusammengestellt haben.“ Das Team sei kontinuierlich stärker geworden, was sich auch in den Ergebnissen widerspiegelt. Woche für Woche werde hart gearbeitet. Krüger: „Klar ist der Klassenerhalt das große Ziel, aber wir haben im Gegensatz zu einem Verein wie Borussia Mönchengladbach da keinen Druck. Keiner erwartet von uns, dass wir das schaffen. 25 bis 30 Punkte müssen es am Ende wohl sein, wir gehen das weiter ehrgeizig an.“



Im Stadion Niederrhein gewannen die Arminen (grüne Trikots) bei RWO mit 1:0



# AKTIV UND FIT

## DURCH DAS JAHR 2018 MIT DEN FITNESSKURSEN DES AQUAPARK

Im AQUApark Oberhausen steht zum Jahresanfang der Start der vielseitigen Fitnesskurse an – schließlich stehen „abnehmen“ und „mehr bewegen bzw. Sport machen“ bei den guten Vorsätzen ganz weit oben. Unter der Leitung professioneller Trainer wird in der „Malocherhalle“ ein abwechslungsreiches Kursprogramm angeboten: So haben Sportmuffel und Sportbegeisterte gleichermaßen die Chance, ihre eigene Erfolgsgeschichte zu schreiben. Und darüber hinaus wurde das Programm um zwei Kurse erweitert.

### AQUAFITNESS STÄRKT UND ENTSPANNT ZUGLEICH

Durch Aquafitness werden Kraft, Beweglichkeit und Ausdauer gesteigert und die Entspannung gefördert. Im Wasser schont der Teilnehmer seine Gelenke. Bei der Aquafitness werden die Muskeln des Teilnehmers gleichzeitig trainiert und massiert. Die Wasserverwirbelungen haben eine lockernde Wirkung auf die Muskulatur.

### DIE AQUA-KURSE

Der Aqua-Circuit-Kurs zum Beispiel erfreute sich in der Vergangenheit großer Beliebtheit bei den Teilnehmern und ist eine Herausforderung für alle, die Abwechslung lieben. Hier werden die Klassiker Aquafitness und Aquajogging sowie die neuen Trends Aquastep,

Watercycling und Aquajumping miteinander verbunden. Schwingen und springen auf Unterwassertrampolinen verbunden mit Elementen der Aqua-Aerobic auf dem Aquastep – diesen spaßigen, zugleich anspruchsvollen Workout gibt es im Kurs AQUA Jump & Step. Neu dabei sind die Kurse AQUAfitness XXL und Aquapower. Während der AQUAfitness XXL-Kurs besonders für übergewichtige Menschen geeignet ist und die Grundlage für eine langfristige Gewichtsreduktion schafft, trainiert

der Teilnehmer im Aquapower das Ausdauervermögen im Tiefwassertraining. Zum Einsatz kommen hier verschiedene Geräte, die das Training intensivieren. Weitere Kurse, wie etwa der Watercycling-, der Anfängerschwimmkurs für Erwachsene oder die Präventionskurse komplementieren das vielfältige Kursangebot im AQUApark.

### NEUE KURSE FÜR KINDER

Das Kursprogramm für Babys und Kinder bietet eine optimale Betreuung und Anleitung im Wasser und ist in mehrere Stufen unterteilt. Sie orientieren sich dabei aufbauend und gezielt am Alter der Kleinen. Angefangen von der ersten Stufe, dem Babyclub (vier bis acht Monate) geht es weiter bis zum Maxiclub L (vier bis fünf Jahre). Ab dem 4. Lebensjahr sollen sich die kleinen Teilnehmer dann ohne Eltern im Wasser versuchen, um erste Schwimmbewegungen selbstständig zu erlernen. Dabei werden die Bewegungsformen entsprechend dem Alter und dem Entwicklungspotenzial gezielt gefördert. Ab fünf Jahren bietet der AQUApark lernwilligen Wassersportlern dann Anfänger- bis Goldschwimmkurse an.



### ANMELDEPHASE FÜR DIE KURSE LÄUFT

Es gibt noch freie Plätze. Weitere Informationen und Anmeldung unter [www.aquapark-oberhausen.com](http://www.aquapark-oberhausen.com) oder per E-Mail an [fitness@aquapark-oberhausen.com](mailto:fitness@aquapark-oberhausen.com)



Der Ärztliche Direktor Dr. Florin Laubenthal, Anke Pollmanns (kommissarische Leitung der Klinik für Geburtshilfe), Geschäftsführer Dr. Peter Quaschner, Dr. Sebastian Schmidt (kommissarische Leitung der Klinik für Urologie) und Pflegedirektor Christian Fehr (v.l.) freuen sich über die Auszeichnungen.

# EKO IST EINES DER BESTEN!

## Evangelisches Krankenhaus Oberhausen als Top-Krankenhaus ausgezeichnet



Große Anerkennung wurde jetzt dem Evangelischen Krankenhaus Oberhausen (EKO) zuteil. Bereits zum vierten Mal in Folge erhält es den Titel „Top Regionales Krankenhaus“. Damit gehört das EKO zu den Top-Krankenhäusern in Nordrhein-Westfalen.

In einer umfangreichen Studie hat dies das Nachrichtenmagazin Focus herausgefunden. „Dass wir erneut ausgezeichnet wurden, ist ein großes Lob an alle Mitarbeitenden. Und es zeigt unseren Patienten, dass wir ihnen hervorragende Qualität bieten“, freut sich Dr. Peter Quaschner, Geschäftsführer des EKO.

Auch zwei Kliniken des EKO wurden vom Focus ausgezeichnet. Für die Klinik für Geburtshilfe ist es das zweite Mal, dass sie in den

Focus-Listen erwähnt wird. Anke Pollmanns, kommissarische Leiterin der Klinik für Geburtshilfe, freut sich über die Auszeichnung „Top Nationales Krankenhaus 2018 Geburt“.

Die Klinik für Urologie wird bereits seit einigen Jahren für den Bereich Prostatabehandlung vom Focus ausgezeichnet. Und auch in diesem Jahr empfiehlt das Nachrichtenmagazin in einem separaten Ranking die Behandlung im Bereich Prostatakrebs und zeichnet die Klinik als „Top Nationales Krankenhaus 2018 Prostatakrebs“ aus.

Für den bundesweiten Vergleich der Krankenhäuser wertet das unabhängige Recherche-Institut MINQ große Datenmengen aus und befragt tausende Ärzte. Es ist Deutschlands größter Krankenhausvergleich.



Das **Evangelische Krankenhaus Oberhausen** verfügt zur stationären Versorgung der Patienten über 452 Betten mit 15 Fachabteilungen und sechs interdisziplinären Kompetenzzentren. Unsere über 1.000 Mitarbeiter sind täglich rund um die Uhr im Einsatz und versorgen über 60.000 Patienten im Jahr.

Als akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Duisburg-Essen vereinen wir hohe fachliche Expertise in Medizin und Pflege und sind dabei immer ganz nah am Menschen.

## Fachabteilungen im EKO.

- Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie**  
Chefarzt Prof. Dr. Heinz-Jochen Gassel  
Sek. Sabine Lueg, Tel. 0208/881-16 51
- Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin**  
Chefarzt PD Dr. Peter Kiefer  
Sek. Ute-Ellen Schwarz, Tel. 0208/881-16 54
- Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe**  
komm. Chefarztin Anke Pollmanns  
Sek. Friederike Becker, Tel. 0208/881-41 75
- Klinik für Gefäßchirurgie, Endovaskuläre Chirurgie und Phlebologie**  
Chefarzt Dr. Holger Claßen  
Sek. Birgit Gillar, Tel. 0208/881-16 52
- Klinik für Geriatrie**  
Chefarzt Dr. Xaver Sünkeler  
Sek. Christel Hallerbach, Tel. 0208/881-13 11
- Klinik für Innere Medizin und Gastroenterologie**  
Chefarzt Dr. Ali Avci  
Sek. Sabine Lueg, Tel. 0208/881-16 53
- Klinik für Onkologie und Hämatologie**  
Chefarzt PD Dr. Jan Schröder  
Sek. Birgit Gillar, Tel. 0208/881-16 56
- Klinik für Kardiologie und Angiologie**  
Chefarzt Dr. Florin Laubenthal  
Sek. Ute-Ellen Schwarz, Tel. 0208/881-16 54
- Klinik für Kinderchirurgie**  
Chefarzt Med. Dr. (TR) Bülent Engec  
Sek. Ute Gulich, Tel. 0208/881-12 51
- Klinik für Kinder und Jugendliche**  
Chefarzt Prof. Dr. Andreas Jenke  
Sek. Susanne Ulrich, Tel. 0208/881-42 21
- Klinik für Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie/ Department Knie- und Hüftendoprothetik**  
Chefarzt Dr. Peter Rommelmann  
Sek. Maren Westermann, Tel. 0208/881-16 57
- Department für Schulter- und Ellenbogenchirurgie**  
Department-Leiter Dr. Wilfried Abel  
Sek. Maren Westermann, Tel. 0208/881-16 59
- Department für Unfallchirurgie**  
Department-Leiter Dr. Richard Wolkersdorfer  
Sek. Maren Westermann, Tel. 0208/881-16 58
- Klinik für Urologie**  
komm. Chefarzt Dr. Sebastian Schmidt  
Sek. Sabine Bäcker, Tel. 0208/881-12 28
- Zentrale Notaufnahme (ZNA)**  
Chefarzt Dr. Mathias Friebe  
Sek. Birgit Gillar, Tel. 0208/881-16 55  
oder 24 Stunden unter Tel. 0208/881-12 90
- Aufnahme- und Sprechstundenzentrum**  
Tel. 0208/881-11 88

**Evangelisches Krankenhaus Oberhausen**  
Virchowstraße 20 46047 Oberhausen  
Tel.: 0208/881-0 Fax: 0208/881-48 00 [www.eko.de](http://www.eko.de)

# LAUFEN: GUT FÜR KÖRPER UND GEIST

Die Festtage sind vorbei und viele Menschen sind mit guten Vorsätzen ins neue Jahr gestartet. Mehr Sport zu treiben steht da bei vielen ganz oben auf der Liste. Um schnell fit zu werden und gegebenenfalls auch abnehmen zu können, eignet sich vor allem der Laufsport.

Die Sportart wirkt sich sowohl auf den Körper wie auf den Geist positiv aus. Das Herz wird gestärkt und der Stoffwechsel wird nachweislich verbessert. Auch Allergien kann vorgebeugt werden. Zudem wird beim Laufen die Menge an Serotonin und anderen Botenstoffen im Körper erhöht. Die Psyche wird dadurch positiv beeinflusst und die Stimmung aufgeheitert.

Bevor man jedoch mit einem Lauftraining anfängt, ist es ratsam, seinen Hausarzt aufzusuchen. Liegen keinerlei schwerwiegende Erkrankungen vor, gibt der Mediziner in der Regel „grünes Licht“.

Mit den richtigen Laufschuhen und atmungsaktiver Kleidung kann es dann losgehen. Starten sollen Anfänger mit dem Intervalllauf. Nach einer Aufwärmphase raten Experten am Anfang dazu, zunächst nur wenige Minuten zu laufen und zwischendurch immer wieder Pausen im Schrittempo einzulegen. Trainiert werden sollte zirka zwei bis dreimal in der Woche. Im eigenen Tempo kann das Training dann nach und nach ausgebaut werden.

Wer unsicher ist und Angst hat, beim Laufen etwas falsch zu machen, für den besteht die Möglichkeit, sich von Experten betreuen zu lassen. Lauftreffs oder ein Personaltrainer können in diesem Fall hilfreich sein.



## DER URBAN TRAIL KOMMT WIEDER

*Erlebnislauft startet am 8. Juli:  
Früh anmelden lohnt sich*

**A**m 8. Juli startet die zweite Auflage des Erlebnis- und Entdeckungslaufs über zehn Kilometer durch Oberhausens Neue Mitte. Der Clou dabei ist: Die Strecke führt mitten durch die schönsten Sehenswürdigkeiten statt nur vorbei. Anmeldungen sind ab sofort unter [www.oberhausenuurbantrail.de](http://www.oberhausenuurbantrail.de) möglich.

Während die Stoppuhr beim Lauf zu Hause bleiben soll, zahlt sich Schnelligkeit bei der Anmeldung aus: Die Startgebühr steigt mit der Teilnehmerzahl.

Wie im Vorjahr wird die Stadt zum Stadion und die Laufstrecke zur Bühne, denn für ein buntes Kulturprogramm ist gesorgt. Ohne Zeitmessung und Leistungsdruck geht es um eine einmalige Mischung aus Sport, Spaß und Städtetour. Verschnaufpausen sind ebenso gern gesehen wie Fotostopps oder Selfies in ungewöhnlicher Kulisse.

„So haben Sie Oberhausen noch nicht erlebt“, verspricht Oberhausens Tourismus-Chef Rainer Suhr noch mehr spannende Stationen. 2017 führte der Lauf u.a. über die Rehberger-Brücke, durch das Schloss und den Gasometer, quer durchs Centro und die Cinestar-Kinos. Weiter ging es durch den AquaPark, das Brauhaus Zeche Jacobi und durch den Centro-Park. Diesmal sind gleich mehrere neue Strecken-Highlights und ein spektakulärer Start in Planung.



*Am 15. Mai findet der 2. VIACTIV Firmenlauf in Oberhausen statt*

**N**ach einem erfolgreichen Auftakt im vergangenen Jahr gibt es 2018 eine weitere Auflage des Viactiv Firmenlauf. Neuer Start- und Zielpunkt wird am Dienstag, 15. Mai, der Aquapark sein. Die Länge des Laufs ist mit 5,9 Kilometern etwas kürzer als 2017. Die Laufstrecke führt erneut an einigen Oberhausener Sehenswürdigkeiten vorbei: Centro, Olga-Park, Rhein-Herne-Kanal und Gehölzgarten Ripshorst liegen auf dem Weg.

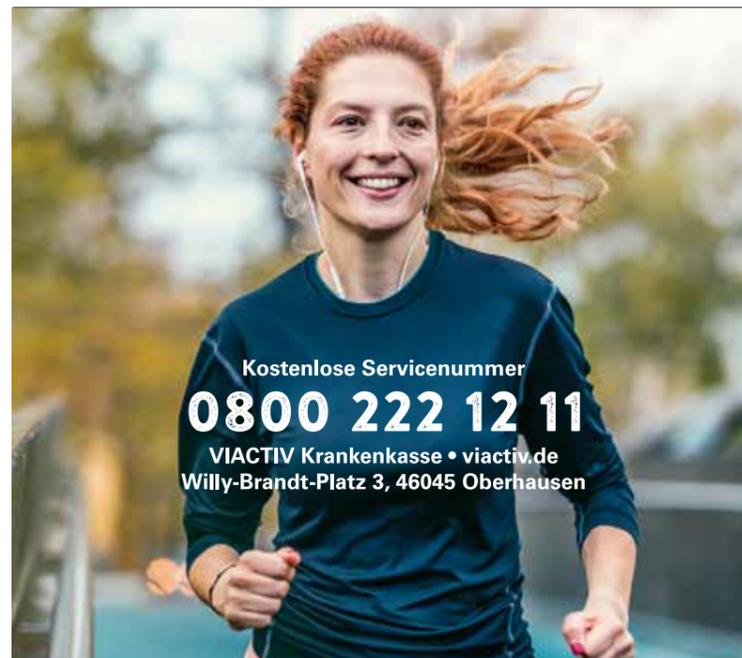
Nach dem Lauf dürfen sich die Teilnehmer und Fans auf eine große After-Run-Party mit reichhaltigem Speise- und Getränkeangebot sowie Live-Musik am Aquapark freuen. In diesem Rahmen werden auch die Sieger des Firmenlaufs gekürt. Die Kategorien sind: größtes Team, Einzelwertung Damen und Herren, schnellste Chefs und flottester Azubi.



„Bei der Premiere 2017 gingen rund 2.200 Läufer an den Start“, sagt Norbert Lamb, Geschäftsführer der Agentur Contact, Initiator und Organisator des Events. „Im Mai möchten wir 3.000 Teilnehmer an den Start bekommen“, so Viactiv-Projektleiterin Marion Boddenberg.

Der Aquapark als Veranstaltungsort schafft gute Voraussetzungen für dieses sportliche Ziel. „Mit unseren neuen modernen Umkleide- und Sanitäranlagen und der großen Liegewiese bieten wir die perfekten Rahmenbedingungen für diese tolle Veranstaltung“, so Timo Schirmer, Betriebsleiter vom Aquapark.

Anmeldungen und weitere Informationen auf [www.oberhausen-firmenlauf.de](http://www.oberhausen-firmenlauf.de)



Kostenlose Servicenummer  
**0800 222 12 11**  
VIACTIV Krankenkasse • [viactiv.de](http://viactiv.de)  
Willy-Brandt-Platz 3, 46045 Oberhausen

**LÄUFT BEI DIR!**  
Mit unseren Bestleistungen für Aktive.



# BESTE LAUFVORBEREITUNG FÜR DEN VIACTIV FIRMLAUF

## TIPPS FÜR AKTIVE

### GESUNDE LAUFVORBEREITUNG FÜR DEN 2. VIACTIV FIRMLAUF OBERHAUSEN

Sie möchten sich und Ihre Mitarbeiter auf das Laufereignis professionell vorbereiten? Wir unterstützen Sie! Im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagement bieten wir Ihnen, durch unsere Kooperationspartner Laufschule Oberhausen und Run Smart Institut für Sportwissenschaften (Ausdauerschule by Bunert), individuell zugeschnittene kostenlose Laufkurse und Lauftherapie-Programme für Ihr Unternehmen an.

Vom Laufanfänger bis zum Profi coachen wir Ihre Belegschaft in firmeneigenen Kursen. In unmittelbarer Nähe der Arbeitsstätte und nach Möglichkeit direkt nach Feierabend.

### VORBEREITUNG IST ALLES – JETZT KOSTENLOS ANMELDEN!

Vereinbaren Sie Ihr individuelle Trainingsprogramm unter

**FIRMLAUF.OBERHAUSEN@VIACTIV.DE**

### FOLGENDE TERMINE STEHEN ZUR VERFÜGUNG:

**Laufschule Oberhausen (20.2. bis 10.5.2018)**

Mo, Mi, Fr 16–17 Uhr und 18–19 Uhr

Di, Do 18–19 Uhr und 19–20 Uhr

**Runsmart Institut für Sportwissenschaften**

Mo, Mi 16.30 Uhr und 17 Uhr

### BEI ANRUF: SPORT

Auch wer regelmäßig Sport treibt, sollte gut auf seine Gesundheit achten. Wichtig ist es, die Trainingsintensität stets dem allgemeinen Wohlbefinden anzupassen, Übungen korrekt durchzuführen und den Körper mit ausreichend Flüssigkeit und Nährstoffen zu versorgen. Das VIACTIV Sporttelefon unterstützt Aktive dabei, gesund ans Ziel zu kommen. Die Experten unseres Partners Medical:Contact AG helfen bei Trainingsplanung und Selbstmotivation und beantworten alle Fragen zu gesunder sportlicher Aktivität im Alltag.

### GRATIS-RAT FÜR VIACTIV FIRMLAUF OBERHAUSEN-RUNNER!

Teilnehmer des VIACTIV Firmenlaufs am 15. Mai 2018 können das VIACTIV Sporttelefon ab 1. Februar 2018 kostenlos nutzen. Zur Legitimation muss vor Gesprächsbeginn lediglich angegeben werden, dass man Teilnehmer des Firmenlaufes ist. Das VIACTIV Sporttelefon ist unter 0800 1405541 22098 rund um die Uhr erreichbar.

# FIT IN DEN SCHNEE!



**S**kifahren erfreut sich seit Jahren großer Popularität. Auch viele Menschen aus Flachland-Regionen zieht es immer wieder in die Berge. Wer regelmäßig Ski fährt, stärkt unter anderem sein Herz-Kreislauf-System sowie sein Immunsystem. Doch der Sport birgt, vor allem für Ungeübte, auch Risiken. Um das Sturzrisiko und die Verletzungsgefahr zu minimieren, sollten sich Skifahrer sportlich auf die winterliche Saison vorbereiten. Eine Möglichkeit ist die Skigymnastik.

Vor jedem Training sollte eine etwa zehnminütige Aufwärmphase eingeplant werden, um die Muskulatur auf die Gymnastik vorzubereiten und den Kreislauf anzuregen. Aufwärmen können Sportler sich unter anderem mit Seilspringen.

Ist der Körper dann startklar und ordentlich aufgewärmt, kann es mit den eigentlichen Übungen losgehen. Um auf der Piste den Ski seitlich nach außen drücken zu können, sollten die Abduktoren des Körpers trainiert werden. Dazu legen Sportler sich auf eine Körperseite, winkeln das untere Bein leicht an und halten das obere Bein so weit wie möglich in die Luft. Das obere Bein wird nun abwechselnd von oben nach unten sowie vor und hinter den Körper bewegt. Mit jedem Bein sollten zehn Wiederholungen durchgeführt werden. Die Übung jeweils fünfmal ausführen.

Ebenfalls wichtig ist es, die Wadenpartie entsprechend zu trainieren. Sportler tun dies am besten, indem sie sich auf die Zehenspitzen stellen, die Position zwei bis drei Sekunden halten und dann wieder absenken. Hier sind drei Sets à 20 Wiederholungen sinnvoll.

Nicht außer Acht lassen sollten Skifahrer ihren Rumpf und die Bauchmuskeln. Übungen zur Kräftigung können hier zum Beispiel Sit-ups und Burpees sein. Kniebeugen hingegen trainieren vor allem Po und Oberschenkel. Körperregionen, die ebenfalls beim Skifahren ordentlich beansprucht werden.

alpincenter Bottrop

**SPARE BIS ZU 20,00€!**

### \*SO FUNKTIONIERT'S:

Schneide den Coupon aus und zeige ihn an der alpincenter Kasse vor. Du erhältst 5,00 € Rabatt pro Person auf das ALL INCLUSIVE Tagesticket (Eintritt, Material, Essen und Getränke). Gültig vom 26.01.–28.02.18. Maximal 4 Personen pro Coupon.

Prosperstraße 299–301  
46238 Bottrop  
[www.alpincenter.com/bottrop](http://www.alpincenter.com/bottrop)

**VIACTIV**  
Krankenkasse



**Spieletipp**

## Century - Die Gewürzstraße

Mit diesem Karten- und Deck-Building-Spiel werden wir auf die prächtige Gewürzstraße geführt und schlüpfen in die Rolle cleverer Händler. Kurkuma, Safran, Kardamom und Zimt gilt es einzutauschen, um Siegelkarten zu erwerben. Das Spielende wird eingeläutet, sobald ein Spieler fünf Siegelkarten erworben hat. Die Runde wird noch zu Ende gespielt und wer dann über die meisten Siegelkarten (Karten plus Münzen) verfügt, gewinnt das Spiel.

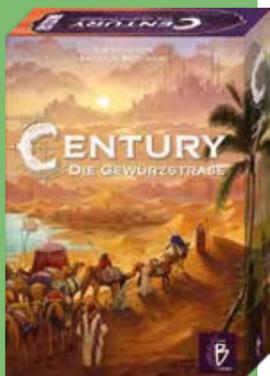
Zum Start erhält jeder eine Karawanenkarte mit Platz für zehn Gewürzwürfel und zwei Händlerkarten. In der Auslage liegen weitere sechs Händlerkarten und in einer zweiten Reihe fünf Siegelkarten. Mit den Händlerkarten bildet jeder Spieler sein eigenes Deck.

Das Spiel kann ganz schön knifflig sein: Wann nehme ich noch Händlerkarten in mein Deck, wann beginne ich mit dem Kauf der Karten? Manchmal lohnt es sich, nicht zu gierig zu sein! Sonst ist das Spiel bereits beendet, bevor die tollsten Karten zum Einsatz kommen.

Das Spiel ist sehr kurzweilig und für Kinder und Erwachsene gleichermaßen geeignet. Das Material besteht aus Holzwürfeln in unterschiedlichen Farben, vier Schälchen, schönen Münzen und großen Karten.

Jeden letzten Dienstag im Monat findet im Café Stay (Jugendzentrum Place2Be, Lothringer Str. 20) ein Spieletreff statt, bei dem auch Century kostenfrei und ohne Anmeldung ausprobiert werden kann.

**Century - Die Gewürzstraße**  
von Emerson Matsuuchi  
Plan B Games  
2 bis 5 Spieler,  
ab 8 Jahren,  
ca. 30 - 45 Minuten  
34,99€



Burak Hoffmann und Ronja Oppelt

## „DEIN NAME“

Ein Theaterstück für Kinder ab zwei Jahren

Unser Name ist mit uns und unserer Identität unzertrennlich verbunden. Es ist das Wort, das wir am häufigsten in unserem Leben hören. „Dein Name“ ist die erste Produktion am Theater Oberhausen für alle ab 2 Jahren. Die Regisseurin Ania Michaelis ist eine der Pionierinnen des „Theater von Anfang an“ in Deutschland, das sich an das ganz junge Publikum wendet und dadurch dem Theater neue Formen ermöglicht. Die Arbeiten von Ania Michaelis wurden bereits zu zahlreichen Kinder- und Jugendtheaterfestivals im In- und Ausland eingeladen. Für die Produktion „Dein Name“ kooperiert das Oberhausener Theater mit der Katholischen Kindertageseinrichtung Fantasiewerkstatt in Osterfeld.

Alle Termine unter [www.theater-oberhausen.de](http://www.theater-oberhausen.de)

## HERZLICH WILLKOMMEN AUF DER WELT, KLEINE OBERHAUSENER!

Die Energieversorgung Oberhausen (evo) heißt alle Neugeborenen in Oberhausen mit einem praktischen Präsent willkommen: Mit dem evo-GuteNachtLicht werden die Nächte für Eltern und Kinder ab Januar 2018 heller und sicherer!

Seit Jahresbeginn werden die evo-GuteNachtLichter den jungen Oberhausener Familien von den „KIM“-Mitarbeiterinnen überreicht, wenn diese in den ersten Lebensmonaten ihre Willkommensbesuche machen.

Bei „KIM“ handelt es sich um eine Initiative der Stadt Oberhausen, die mit vollem Namen „Kinder im Mittelpunkt“ heißt: Bei ihrem Besuch überbringen die Mitarbeiterinnen des Bereiches Kinder und Jugend hilfreiche Tipps und Hinweise für die frischgebackenen Eltern – und nun auch das evo-GuteNachtLicht.



## MISCH' DICH EIN!

Wahl des vierten Jugendparlaments startet

Ab sofort können sich Jugendliche, die mindestens 13 und unter 18 Jahre alt sind, als Kandidaten für die Wahl des vierten Oberhausener Jugendparlaments registrieren. Seit 2012 wählen die Jugendlichen ihr eigenes Parlament, das sich in die Politik einmischt, die Interessen der Jugendlichen einbringt und selbst Aktionen startet. „Wir haben für die Jugendlichen in Oberhausen mehr erreicht, als wir zu Anfang unserer Wahlperiode geplant hatten“, resümiert der derzeitige Vorsitzende Ricardo Christ. Und die stellvertretende Vorsitzende Anna Makrlik ergänzt: „Wir haben uns alle persönlich weiterentwickelt und neue Freundschaften geschlossen.“ Pro Schule können zwei Delegierte in das Jugendparlament entsendet werden. Jugendliche, die in Oberhausen wohnen, jedoch hier nicht zur Schule gehen, können sich bei der Koordinierungsstelle der Wahl melden (Tel. 825-9460 oder [jugendparlament@oberhausen.de](mailto:jugendparlament@oberhausen.de)). Ihnen wird eine Kandidatur an einer Schule in der Nähe ihres Wohnortes ermöglicht.



Die Jugendlichen haben jedoch auch selbst die Initiative ergriffen: Im Frühjahr 2017 erstellte das Jugendparlament in Zusammenarbeit mit den Schülervertretungen Mängellisten, um auf Sanierungsbedarfe an Schulgebäuden hinzuweisen. Die Mängellisten von elf weiterführenden Schulen wurden dann dem Oberbürgermeister zur Prüfung durch die Verwaltung übergeben. Daniel Schranz besuchte die Sitzungen des Jugendparlaments mehrfach und unterstützt das Sprachrohr der Jugend: „Wir erhalten von den Mitgliedern viele wertvolle Hinweise für unser Handeln. Das Jugendparlament ist eine Investition in unsere demokratische Zukunft“, so der Oberbürgermeister.

Elke Münich, zuständige Beigeordnete für die Schulen und das Jugendparlament, betont die Unterstützung der Politik: „Das Jugendparlament erfährt durch die Oberhausener Politik eine sehr große Wertschätzung. Daher ist es wichtig, dass auch im vierten Jugendparlament möglichst alle weiterführenden Schulen vertreten sind.“

Das aktuelle Jugendparlament hat Mitglieder in den Jugendhilfeausschuss, Schulausschuss, Gleichstellungsausschuss und Integrationsrat entsendet. In der zweijährigen Wahlperiode beteiligte die Stadtverwaltung das Jugendparlament zudem bei zahlreichen Projekten und Vorhaben. Beispiele sind die Planung des Jugendzentrums in Osterfeld, das Grünflächenkonzept in der Innenstadt oder der Bau einer Jugendfreizeitfläche in Alt-Oberhausen.

Die Kandidatenregistrierung über die Website des Jugendparlaments [www.jugendparlament-oberhausen.de](http://www.jugendparlament-oberhausen.de) ist noch bis zum 30. April 2018 möglich. Die Wahl findet dann vom 7. Mai bis 10. Juni 2018 in den Schulen statt.



Weltweit die Erste: Broadwaystar und Ur-Tarzan Josh Strickland weihte vor dem Metronom-Theater die erste Tarzan-Ampel ein



Nach dem ausverkauften Konzert im Theater Oberhausen folgte für die israelische Sängerin Noa eine Konzert-einladung im Vatikan mit persönlicher Audienz bei Papst Franziskus. Noa nach dem Besuch: „Franziskus ist sehr witzig und ein großer Fußballfan.“



Neuer Vorsitzender des Fördervereins der Städtischen Musikschule Oberhausen: Carsten Wrede wurde in das Amt gewählt. Unser Foto zeigt von links: Carsten Wrede, Anika Bertram (Schriftführerin), Dipl.-Ing. Peter Weinsheimer (stellvertretender Vorsitzender), Ralf-Ingo Stöck (Kassenwart) und Volker Buchloh (Leitung Städtische Musikschule Oberhausen)

# SOH!CIETY-TALK



*Society-Experte Béla Kubick weiß mehr:*

Frohes Neues! Haben Sie eigentlich gute Vorsätze für das neue Jahr? Also ich für meinen Teil habe mir so einiges vorgenommen. Da ich allerdings weiß, dass die gängigen guten Vorsätze bei mir nicht fruchten und ich spätestens im Februar vergessen habe, dass ich mehr Gemüse essen und mehr Sport treiben wollte, habe ich mir was gänzlich Neues überlegt: Ich möchte meinen persönlichen Spaßfaktor steigern. Wie das aussehen soll? Ich werde in diesem Jahr statt nur an zwei Tagen direkt eine ganze Woche Karneval feiern. In meinem Urlaub räume ich nicht den Keller auf, sondern fliege stattdessen nach Ibiza. Bei der Fußball-Weltmeisterschaft werde ich richtig mitfeiern und ab September kein Oktoberfest verpassen – die Lederhose stand mir doch so gut, wenn Sie sich erinnern. Und wissen Sie was? Für 2019 klingen dann gute Vorsätze wie „mehr Sport treiben“, „gesunde Kost“ und „weniger Alkohol“ wie eine richtige Erlösung!

*Béla Kubick*

40 Jahre klare Sicht: Optik Giepen feiert Jubiläum



White Christmas in Concert: Gil Ofarim, Isabel Edvardsson und zahlreiche weitere Künstler boten eine einzigartige Live-Show in der König-Pilsener-Arena



Partystimmung pur: Überall im Stadtgebiet wurde in der Silvesternacht kräftig gefeiert



Weihnachtsmarkt in der City: Mit jeder Menge Bühnenprogramm fand der zwölfte Weihnachtswald auf dem Altmarkt statt



Mit Leib und Seele Stadtprinz von Groß-Oberhausen: Hermann II. (Buschmann)

## SIE WOLLEN MEHR SEHEN?

[www.oh-stadtmagazin.de](http://www.oh-stadtmagazin.de) zeigt alle Fotos und noch mehr Aktuelles!



Dirk Brengelmann (2. v. r.), der deutsche Botschafter in den Niederlanden, besuchte mit Michaela Klare, Chefin der deutschen Tourismuswerbung in den Niederlanden, den Oberhausener Stand auf der Reismesse in Utrecht.

## UHREN..... SCHMIEMANN

### ZUGEGBEN – KARNEVAL KÖNNEN ANDERE BESSER

Aber bei Uhren, Schmuck und Service macht uns auch an den tollen Tagen niemand etwas vor.

Uhren Schmiemann – mit Kompetenz und Leidenschaft



Elsässer Straße 44 · 46045 Oberhausen · T 0208.4124860 · uhren-schmiemann.de



Axel Schmiemann  
Uhrmachermeister und  
Inhaber

## TICKETSHOPS OBERHAUSEN

www.oberhausen-tourismus.de

SPAREN SIE  
5,- €  
MIT UNSEREM  
RABATTHEFT



### TOURIST INFORMATIONEN Oberhausen

Ruhr.Infolounge am Hbf. Mo-Fr: 10 - 18 Uhr Sa: 10 - 13.30 Uhr	CentrO am Mitteldom Mo-Sa: 10 - 20 Uhr Langer Freitag: 10 - 21 Uhr
---	--

Tickethotline: 0208 / 824 57-0

Januar  
**26 FREITAG**

**Liricher Lichterfest**  
Bonmannplatz (hinter der Katharinenkirche), ab 17 Uhr

**Ein Volksfeind**  
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

**Herbert Knebels Affentheater: „Rocken bis qualmt“**  
CongressCentrum Luise Albertz Oberhausen, 20 Uhr

**Atze Schröder: „Turbo“**  
Comedy, König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

**Ron Diva**  
Gitarren-Pop-Konzert, AKA 103 der Ruhrwerkstatt (Akazienstr. 103), 20 Uhr

**Arch Enemy**  
Konzert, Turbinenhalle 1, 20 Uhr

**Tice**  
Rap-Konzert, Druckluftthaus, 20 Uhr

**Schlager, Tanz und 1000 Träume**  
Revue, Theater an der Niebuhr, 20 Uhr (auch Sa., 27. Jan., u. So., 28. Jan.)

Januar  
**27 SAMSTAG**

**EMP Persistence Tour 2018**  
Turbinenhalle 1, 17.30 Uhr

**Nach den Wahlen zu Gast: Stefan Zimkeit (SPD)**  
Theater Oberhausen (Pool), 18 Uhr

**Festsitzung Große Osterfelder Karnevalsgesellschaft**  
Revierpark Vonderort (Freizeitthaus), 18.45 Uhr

**Prunksitzung KG Styruer Löwen**  
Ebertbad, 18.50 Uhr

**Gemeinschaftssitzung AOK/Dampf drauf**  
Luise-Albertz-Halle, 19 Uhr

**Wer glaubt schon an Geister**  
Turbulente Komödie, Kleinstädter-Bühne Sterkrade, Bürgersaal Lito-Palast (Finanzstr. 1), 19 Uhr (auch So., 28. Jan., 17 Uhr!)

**Rod Stewart**  
Konzert, König-Pilsener-Arena, 19.30 Uhr

**Schimmelmanns – Verfall einer Gesellschaft**  
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

**FloydBox**  
A Tribute to Pink Floyd, Konzert, ResonanzWerk (Essener Str.), 20 Uhr

**Jörg Bausch**  
Konzert, Turbinenhalle 2, 20.30 Uhr

Januar  
**28 SONNTAG**

**FamilienHüttenTour**  
für Familien mit Kindern von 8 bis 12 Jahren, St. Antony-Hütte, 11 bis 18 Uhr

**Freies Experimentieren in der Zukunftswerkstatt**  
für Kinder ab 8 Jahren, LVR-Industriemuseum (Hansastr. 20), 14 bis 17 Uhr

**Shoot! Shoot! Shoot!: Führung durch die Ausstellung mit Kuratorin Nina Dunkmann**  
Ludwiggalerie Schloss Oberhausen, 15 Uhr

**Nachts**  
Theater Oberhausen (Saal 2), 15 Uhr

**Orgel-Benefizkonzert mit Klaus Eldert Müller**  
Werke von Buxtehude, Bunk u. Lefebury-Wély, Christuskirche (Nohlstr.), 16 Uhr (Eintritt frei, Spenden erbeten)

**Männer, die denken**  
Theater Oberhausen (Großes Haus), 18 Uhr

**Blues Caravan: Bernard Allison, Vanja Sky, Mike Zito**  
Konzert, Zentrum Altenberg, 18 Uhr

Januar  
**29 MONTAG**

**Gedenkfeier für die Opfer des Nationalsozialismus**  
Aula Bertha-von-Suttner-Gymnasium (Bismarckstr. 53), 12 Uhr

**Im Bann der wilden Tiere**  
Abenteuer mit Tierfilmer Andreas Kieling in Alaska, Namibia und Australien, Live-Show, Congress-Centrum Luise Albertz, 19.30 Uhr

Januar  
**30 DIENSTAG**

**Bier- und Leseabend mit Matthias Reuter u. Volker Surmann**  
Theater Oberhausen (Pool), 20 Uhr

Februar  
**1 DONNERSTAG**

**Bilder leihen wie Bücher**  
Artothek, Ludwiggalerie Schloss Oberhausen, 16 bis 20 Uhr

**Alfons: „jetzt noch deutscher“**  
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

**Super-Session à la Kuro**  
Konzert im Rahmen des Jazzkarussells, Gdanska (Altmarkt), 20 Uhr

**Fler x Jalil**  
Konzert, ResonanzWerk (Essener Str.), 20 Uhr

**Belgrad**  
Konzert, Druckluftthaus, 20 Uhr

**Späti**  
Theater Oberhausen (Pool), 21 Uhr

Februar  
**2 FREITAG**

**Der futurologische Kongress (Premiere)**  
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

**Rock Legenden**  
Konzert mit Karat, City, Maschine (Puhdys) u. Matthias Reim König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

**Schlachtplatte: „Die Jahresendabrechnung 2017“**  
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

**Jan Bierther Trio u. Jane Franklin**  
Jazzkonzert, Fabrik K14 (Lothringer Str. 64), 20 Uhr

**100 % Musical – 100 % Highlights**  
Höhepunkte der beliebtesten Musicals, Theater an der Niebuhr, 20 Uhr (auch Sa., 3. Feb., 20 Uhr, und So., 4. Feb., 16 Uhr!)

**Blind Ego**  
Konzert, Zentrum Altenberg, 20 Uhr

**Suicide Commando**  
Kulttempel, Mülheimer Str. 24, 21 Uhr

Februar  
**3 SAMSTAG**

**Lego- u. Playmobil-Börse**  
Revierpark Vonderort (Freizeitthaus), 11 bis 17 Uhr (auch So., 4. Feb.!)

**Biwak der Ehrengarde der Stadt Oberhausen**  
Technisches Rathaus (Bahnhofstr. 66), 11.11 Uhr

**Gala-Prunksitzung KG Weiss Grün HOAG**  
Luise-Albertz-Halle, 18 Uhr

**Prunksitzung Sterkrader Raben**  
Gemeindsaal Liebfrauenkirche (Roßbachstr. 41), 19 Uhr

**Der futurologische Kongress**  
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

**Die Tiefe (Premiere)**  
Theater Oberhausen (Saal 2), 19.30 Uhr

**Onkel Fisch**  
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

**Turklive-Fest**  
Turbinenhalle, 20 Uhr

**Purple Strangers**  
Deep Purple-Tribute Konzert, Crowded House (Otto-Roelen-Str. 1), 20.30 Uhr

Februar  
**4 SONNTAG**

**Gothic Flohmarkt**  
Kulttempel Mülheimer Str. 24, 12 bis 18 Uhr

**Neue Projekte in der Zukunftswerkstatt**  
Gesprächsrunde im Rahmen der Sonderausstellung „Energiewenden“, LVR-Industriemuseum (Hansastr. 20), 13 bis 14 Uhr

**3,2,1 – Film ab: Kino-Poolparty**  
Aquapark, 14 bis 18 Uhr

**Guten Tag, Herr Jacobi**  
Hüttendirektor Gottlob Jacobi führt durch die St. Antony-Hütte u. den Industriearchäologischen Park, Antoniestr. 32-34, 14.30 bis 16.30 Uhr

**Führung durch die Ausstellung „Energiewenden“**  
LVR-Industriemuseum (Hansastr. 20), 14.30 bis 16 Uhr

**Shoot! Shoot! Shoot!: Führung durch die Ausstellung mit Kuratorin Nina Dunkmann**  
Ludwiggalerie Schloss Oberhausen, 15 Uhr

**Die Schneekönigin**  
Theater Oberhausen (Großes Haus), 15 Uhr

**Nachts**  
Theater Oberhausen (Saal 2), 15 Uhr

**Steel Panther**  
Konzert, Turbinenhalle 1, 20 Uhr

Februar  
**7 MITTWOCH**

**Der futurologische Kongress**  
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

**John Allen**  
Konzert, Druckluftthaus, 20 Uhr

Februar  
**8 DONNERSTAG**

**Eröffnung des Straßenkarnevals mit anschl. „Sturm aufs Rathaus“**  
Altmarkt, 11.11 Uhr

**Feierabendmarkt**  
Zentrum Altenberg (Halle Verein für aktuelle Kunst), 16 bis 20 Uhr

**Lennox**  
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

**Altweiberball der Ruhrwerkstatt**  
Ebertbad, 19.30 Uhr

**Jimmy Scott: If you only knew**  
Filmabend im Rahmen des Jazzkarussells, Gdanska (Altmarkt), 20 Uhr

**Späti**  
Theater Oberhausen (Pool), 21 Uhr

Februar  
**9 FREITAG**

**Kostümsitzung KG Grün-Rot Wagaschei**  
Haus Union (Schenkendorfstr.), 19 Uhr

**Altweiberball der Ruhrwerkstatt**  
Ebertbad, 19.30 Uhr

**Accept**  
Konzert, support: Night Demon, Turbinenhalle 1, 19 Uhr

**Große Lieder, echte Gefühle**  
Die Lieblingslieder des Ensembles, Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

**Black Gospel Angels**  
Konzert, Ev. Lutherkirche (Lipperheidstr. 55), 20 Uhr

**Faderhead + Future Lied To Us**  
Konzert, Kulttempel, Mülheimer Str. 24, 21 Uhr

Februar  
**10 SAMSTAG**

**Großer Kinderkarnevalszug**  
Innenstadt OB-Osterfeld, ab 15 Uhr

**Ein Volksfeind**  
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

**Mottek**  
Konzert, Ebertbad, 20 Uhr

**Hell in the barn 2**  
Anti-Karnevals-Party, Druckluftthaus, 20 Uhr

Februar  
**11 SONNTAG**

**Karnevalszug Oberhausen**  
Innenstadt Alt-Oberhausen, ab 14 Uhr

**Amok**  
Theater Oberhausen (Saal 2), 18 Uhr

Februar  
**12 MONTAG**

**Pöstertreck**  
11 Uhr, im Ortsteil Alstaden

**Rosenmontags-Umzug in Vondern**  
Arminstr., ab 15 Uhr (After-Zug-Party ab 17 Uhr, Burg Vondern)

Februar  
**13 DIENSTAG**

**Maria Taylor Trio**  
Konzert, Druckluftthaus, 20 Uhr

Februar  
**14 MITTWOCH**

**One Billion Rising**  
Flashmob-Tanz gegen Gewalt an Frauen und Kindern, Altmarkt Oberhausen (vor Gdanska), 13 Uhr

**Der futurologische Kongress**  
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

**Torpus & The Art Directors**  
Konzert, Druckluftthaus, 20 Uhr

Februar  
**15 DONNERSTAG**

**Pommes**  
Eigenproduktion, Ebertbad, 20 Uhr (weitere Spieltermine bis einschl. 18. Feb.!)

**Bambostic**  
Konzert im Rahmen des Jazzkarussells, Gdanska (Altmarkt), 20 Uhr

**Späti**  
Theater Oberhausen (Pool), 21 Uhr



## Weil du Kino liebst und ich dich!

Verschenke Herzklopfen!



Großes Kino nur für Dich!

**Am 14. Februar ist Valentinstag!**

CineStar-Kinogutscheine schon ab 10 € - jetzt im Kino oder unter [shop.cinestar.de](http://shop.cinestar.de)

CineStar

So macht Kino Spaß.

Februar  
**16 FREITAG**

**Ein Volksfeind**  
Theater Oberhausen  
(Großes Haus), 19.30 Uhr

**Emily Barker**  
Konzert, support: Pete Roe,  
Zentrum Altenberg, 20 Uhr

**Luciano**  
Rap-Konzert, Turbinenhalle 2,  
20 Uhr

Februar  
**17 SAMSTAG**

**Comic- u. Manga-Convention**  
Revierpark Vonderort  
(Freizeithaus), 10 bis 17 Uhr

**Korpiklaani, Arkona, Heidevolk,  
Trollfest**  
Konzert, Turbinenhalle 2, 16 Uhr

**„Best of Unsigned“-Festival, Runde 1**  
Zentrum Altenberg, 19.15 Uhr

**Antigone**  
Theater Oberhausen  
(Großes Haus), 19.30 Uhr

**Santiano: „Im Auge des Sturms“**  
Konzert, König-Pilsener-Arena,  
20 Uhr

**Die drei ??? und das  
Gespensterschloss**  
Show mit dem Vollplayback-  
Theater, CongressCentrum Luise  
Albertz Oberhausen, 20 Uhr

**100 % Musical – 100 % Highlights**  
Höhepunkte der beliebtesten  
Musicals, Theater an der Niebuhr,  
20 Uhr (auch So., 18. Feb., 16 Uhr!)

**Kara Kedi & Kurtalan Ekspres**  
Konzert, ResonanzWerk  
(Essener Str.), 20 Uhr

Februar  
**18 SONNTAG**

**Matinee des Künstlerfördervereins**  
Ebertbad, 11 Uhr

**Dein Name**  
Theater Oberhausen (Saal 2), 11 Uhr

**CD- u. Schallplatten-Börse**  
Revierpark Vonderort  
(Freizeithaus), 11 bis 16 Uhr

**Die „Wiege der Ruhrindustrie“**  
Führung durch die St. Antony-  
Hütte u. den Industriearchäologi-  
schen Park, Antoniestr. 32-34, 14.30  
bis 16.30 Uhr

**Die Schneekönigin**  
Theater Oberhausen  
(Großes Haus), 15 Uhr

**„Best of Bach“**  
Orgel-Benefizkonzert mit Konrad  
Paul, Christuskirche (Nohlstr.),  
16 Uhr (Eintritt frei, Spenden  
erbeten)

Februar  
**19 MONTAG**

**Cuba – eine Insel im Aufbruch**  
Live-Foto-Reportage von Bruna  
Maul mit der kubanischen Son-  
band „Guacachason“, Ebertbad,  
20 Uhr

Februar  
**20 DIENSTAG**

**Waseda Symphony Orchestra Tokyo**  
Taiko-Trommler, Internationales  
Sinfoniekonzert der Stadt Ober-  
hausen, CongressCentrum Luise  
Albertz Oberhausen, 19.30 Uhr

**Helene Fischer**  
Konzert, König-Pilsener-Arena,  
20 Uhr

**Frieda Braun:**  
„Erst mal durchatmen!“  
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

**Peter Kroll-Ploeger**  
Gitarrissimo-Konzert, Gdanska  
(Altmarkt), 20.15 Uhr

Februar  
**21 MITTWOCH**

**Die Freiheit in Abrede**  
Theater Oberhausen (Saal 2),  
19.30 Uhr

**Erwin Pelzig: „Weg von hier“**  
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

**Helene Fischer**  
Konzert, König-Pilsener-Arena,  
20 Uhr

Februar  
**22 DONNERSTAG**

**SDP**  
Konzert, Turbinenhalle 1, 19.30 Uhr

**Pommes**  
Eigenproduktion, Ebertbad, 20 Uhr  
(weitere Spieltermine bis einschl.  
25. Februar!)

**Amenra**  
Metal-Konzert, Drucklufthaus,  
20 Uhr

**Späti**  
Theater Oberhausen (Pool), 21 Uhr

Februar  
**23 FREITAG**

**Helene Fischer**  
Konzert, König-Pilsener-Arena,  
20 Uhr

**Nachts**  
Theater Oberhausen (Saal 2),  
18 Uhr

**Tschick**  
Theater Oberhausen  
(Großes Haus), 18 Uhr

**Autobahn**  
Konzert, Drucklufthaus, 20 Uhr

**100 % Musical – 100 % Highlights**  
Höhepunkte der beliebtesten  
Musicals, Theater an der Niebuhr,  
20 Uhr (auch So., 25. Feb., 16 Uhr!)

Februar  
**24 SAMSTAG**

**Briefmarken- u.  
Münz-Großtauschtag**  
Revierpark Vonderort  
(Freizeithaus), 9 bis 14 Uhr

**SC Rot-Weiß Oberhausen vs.  
Alemannia Aachen**  
Fußball-Regionalliga West, Stadion  
Niederrhein, Anstoß 14 Uhr

**„Best of Unsigned“-Festival,  
Runde 2**  
Zentrum Altenberg, 19.15 Uhr

**Männer, die denken**  
Theater Oberhausen  
(Großes Haus), 19.30 Uhr

**Harmonica Pete & The Blues Jukes**  
Blues, Boggie u. Roots Music, Fab-  
rik K14 (Lothringer Str. 64), 20 Uhr

**Helene Fischer**  
Konzert, König-Pilsener-Arena,  
20 Uhr

**Thick as a Brick**  
Jethro Tull-Tribute Konzert,  
Crowded House  
(Otto-Roelen-Str. 1), 20.30 Uhr

Februar  
**25 SONNTAG**

**„Jäger und Räuber der Lüfte“**  
Ausstellung des Kunstkreises  
„atelier“, Revierpark Vonderort  
(Freizeithaus), 11 Uhr (bis 5. April!)

**FamilienHüttenTour**  
für Familien mit Kindern von 8 bis  
12 Jahren, St. Antony-Hütte,  
11 bis 18 Uhr

**Shoot Now!**  
Fotowettbewerb der Ludwiggalerie  
Schloss Oberhausen, Preisverlei-  
hung u. Eröffnung einer Ausstel-  
lung, 14 Uhr (Eintritt frei!)

**Freies Experimentieren in der  
Zukunftswerkstatt**  
für Kinder ab 8 Jahren, LVR-Indus-  
triemuseum (Hansastr. 20), 14 bis  
17 Uhr

**Ein Volksfeind**  
Theater Oberhausen  
(Großes Haus), 18 Uhr

**Helene Fischer**  
Konzert, König-Pilsener-Arena,  
20 Uhr

Februar  
**27 DIENSTAG**

**Ulrich Tukur und die Rhythmus Boys:**  
„Grüß mir den Mond“  
Ebertbad, 20 Uhr  
(auch Mi., 28. Feb., 20 Uhr!)

Februar  
**28 MITTWOCH**

**Lord of the Dance**  
Tanzshow, König-Pilsener-Arena,  
20 Uhr

März  
**1 DONNERSTAG**

**Bilder leihen wie Bücher**  
Artothek, Ludwiggalerie Schloss  
Oberhausen, 16 bis 20 Uhr

**Sektempfang beim Hüttendirektor**  
St. Antony-Hütte, 18.30 bis  
20.30 Uhr

**Gaby Köster**  
Comedy, Ebertbad, 20 Uhr

**Nightwash**  
Stand-Up-Comedy,  
Turbinenhalle 2, 20 Uhr

März  
**2 FREITAG**

**SC Rot-Weiß Oberhausen vs.  
SC Wiedenbrück**  
Fußball-Regionalliga West, Stadion  
Niederrhein, Anstoß 19.30 Uhr

**Peter Maffay**  
Konzert, König-Pilsener-Arena,  
20 Uhr

**Ingo Appelt: „Besser ist besser“**  
Comedy, Ebertbad, 20 Uhr

**Mariuzz-Feat.  
Original Westernhagen**  
Tribute-Show, Turbinenhalle 2,  
20 Uhr

**Toast Hawaii – die 50er und 60er-  
Jahre-Show**  
Theater an der Niebuhr, 20 Uhr  
(auch Sa., 3. März, 20 Uhr, u.  
So., 4. März, 16 Uhr!)

**Someday Jacob**  
Konzert, Drucklufthaus, 20 Uhr

**Comedy & Friends**  
Crowded House  
(Otto-Roelen-Str. 1), 20.15 Uhr

März  
**3 SAMSTAG**

**„Best of Unsigned“-Festival,  
Runde 3**  
Zentrum Altenberg, 19.15 Uhr

**Dieter Nuhr: „Nuhr hier, nur heute“**  
Kabarett, König-Pilsener-Arena,  
20 Uhr

**Fritz Eckenga: „Nehmen Sie das  
bitte persönlich“ (Premiere)**  
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

**Emotions Musical**  
Crowded House  
(Otto-Roelen-Str. 1), 20.15 Uhr

März  
**4 SONNTAG**

**Kinderkleidermarkt**  
Revierpark Vonderort  
(Freizeithaus), 10 bis 14 Uhr

**Neue Projekte in der  
Zukunftswerkstatt**  
Gesprächsrunde im Rahmen der  
Sonderausstellung „Energie-  
wenden“, LVR-Industriemuseum  
(Hansastr. 20), 13 bis 14 Uhr

**Führung durch die Ausstellung  
„Energiewenden“**  
LVR-Industriemuseum  
(Hansastr. 20), 14.30 bis 16 Uhr

**Shoot! Shoot! Shoot!: Führung durch  
die Ausstellung mit Kuratorin Nina  
Dunkmann**  
Ludwiggalerie Schloss  
Oberhausen, 15 Uhr

**Ballermann Award 2018**  
Turbinenhalle 2, ab 18 Uhr

**Jason Derulo**  
Konzert, König-Pilsener-Arena,  
20 Uhr

**Pommes**  
Eigenproduktion, Ebertbad, 19 Uhr

März  
**7 MITTWOCH**

**187 Straßenbande**  
Konzert, Turbinenhalle 1, 19.30 Uhr

**Gayle Tufts: „American Woman“**  
Ebertbad, 20 Uhr

März  
**8 DONNERSTAG**

**Feierabendmarkt**  
Zentrum Altenberg (Halle Verein  
für aktuelle Kunst), 16 bis 20 Uhr

**Lukas Rieger**  
Konzert, Turbinenhalle 2, 19 Uhr

**Boybands Forever**  
Show mit den Hits der größten  
Boygroups aller Zeiten,  
König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

**Pommes**  
Eigenproduktion, Ebertbad, 20 Uhr  
(weitere Spieltermine bis einschl.  
11. März!)

März  
**9 FREITAG**

**Das siebte Kreuz (Premiere)**  
Theater Oberhausen  
(Großes Haus), 19.30 Uhr

**Nachgewürzt**  
Kabarettshow mit Live-Band, Gast:  
C. Heiland, Zentrum Altenberg,  
20 Uhr (auch Sa., 10. März, 20 Uhr!)

**Marco Brüser**  
Comedy u. Zauberkunst, Theater  
an der Niebuhr, 20 Uhr

**Kauf mich! Die Toten Hosen  
Tribute Band**  
Konzert, Kulttempel  
Mülheimer Str. 24, 21 Uhr

März  
**10 SAMSTAG**

**WK # 6 Kult Goes Carat**  
Wrestling-Show, Kulttempel  
Mülheimer Str., 11 Uhr

**Bülent Ceylan: „Lassmalache“**  
Comedy, König-Pilsener-Arena,  
19 Uhr

**Das siebte Kreuz**  
Theater Oberhausen  
(Großes Haus), 19.30 Uhr

**Verliebt, verlobt, verschwunden**  
Theaterstück mit Kirsten Annika  
Lange, Theater an der Niebuhr,  
20 Uhr

März  
**11 SONNTAG**

**Kinderkleider- u. Spielzeugmarkt**  
Zentrum Altenberg, ab 11 Uhr

**Modellisenbahn- u. Spielzeugmarkt**  
Revierpark Vonderort (Freizeit-  
haus), 11 bis 16 Uhr

**Der futurologische Kongress**  
Theater Oberhausen (Großes  
Haus), 18 Uhr

März  
**12 MONTAG**

**Trivium**  
Konzert, Turbinenhalle 2, 19.30 Uhr

März  
**14 MITTWOCH**

**Mister Me**  
Konzert, Drucklufthaus, 20 Uhr

März  
**15 DONNERSTAG**

**Palästinenser und Juden gemein-  
sam und gleichberechtigt für eine  
friedliche Zukunft**

Politisches Abendgespräch des  
Ev. Kirchenkreises Oberhausen  
und des Rosa-Luxemburg-Clubs  
Oberhausen mit Gästen aus Neve  
Shalom / Wahat al Salam (Israel),  
Lutherkirche Lipperheidstr. 55,  
19.30 Uhr

**Unantastbar**  
Konzert, Turbinenhalle 2, 20 Uhr

**Accordion Affairs**  
Konzert im Rahmen des Jazzkarus-  
sells, Gdanska (Altmarkt), 20 Uhr



**„Mein Betrieb. Mein Erfolg.  
Mit einem Partner, da wo ich ihn brauche.“**  
Alfred Preuß, Inhaber der Druckerei Preuß, Mitglied der Volksbank Rhein-Ruhr

**Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.**

**Wir machen den Weg frei.**

**Fortuna Ehrenfeld**  
Konzert, Druckluftthaus, 20 Uhr

März  
**16 FREITAG**

**„Der Berg ruft“**  
Ausstellungseröffnung, Gasometer Oberhausen, 10 Uhr (bis 30. Dezember 2018)

**SC Rot-Weiß Oberhausen vs. Fortuna Düsseldorf II**  
Fußball-Regionalliga West, Stadion Niederrhein, Anstoß 19.30 Uhr

**Das siebte Kreuz**  
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

**100 Tage (Premiere)**  
Theater Oberhausen (Saal 2), 19.30 Uhr

**Planet Erde II**  
Eine Erde, viele Welten – live in Concert, König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

**Cara**  
Irish Folk, Ebertbad, 20 Uhr

**Toast Hawaii – die 50er und 60er Jahre-Show**  
Theater an der Niebuhrg, 20 Uhr (auch Sa., 17. März, 20 Uhr!)

**Blues Company**  
Gitarrissimo-Bluesrock, Gdanska (Altmarkt), 20.15 Uhr

**E-Tropolis Pre-Party**  
Turbinehalle 2, 22 Uhr

März  
**17 SAMSTAG**

**E-Tropolis-Festival 2018**  
u. a. mit Nachtmahr, Aesthetic Perfection, Frozen Plasma, Eisfabrik u. Xotox, Turbinenhalle, ab 14 Uhr

**The Kelly Family: „We Got Love“**  
Konzert, König-Pilsener-Arena, 19.30 Uhr

**HG Butzko: „Menschliche Intelligenz“**  
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

März  
**18 SONNTAG**

**Kindertrödelmarkt**  
Kulttempel Mülheimer Str. 24, 10 bis 15 Uhr

**Ü-Eier-Tauschbörse**  
Revierpark Vonderort (Freizeithaus), 11 bis 15 Uhr

**Secondrella 5.0**  
5. Kleidermarkt für gebrauchte Hübschdinge, In Hostel Veritas (Essener Str. 259), 12 bis 18 Uhr

**Führung durch die Ausstellung „Energiewenden“**  
LVR-Industriemuseum (Hansastr. 20), 14.30 bis 16 Uhr

**Die „Wiege der Ruhrindustrie“**  
Führung durch die St. Antony-Hütte u. den Industriearchäologischen Park, Antoniestr. 32-34, 14.30 bis 16.30 Uhr

**Musikparade**  
Europas größte Tournee der Militär- u. Blasmusik, König-Pilsener-Arena, 15 Uhr

**Golden Girls – Kunst der Traversie**  
Theater an der Niebuhrg, 16 Uhr

**Fun-Vocal-Chor goes Altenberg**  
Musikalische Zeitreise von den 1920ern bis heute, Zentrum Altenberg, 18 Uhr

März  
**20 DIENSTAG**

**SC Rot Weiß Oberhausen vs. SV Rödinghausen**  
Fußball-Regionalliga West, Stadion Niederrhein, Anstoß 19.30 Uhr

**Ulli Bögershausen u. Simon Wahl**  
Gitarrissimo-Fingerstyle, Gdanska (Altmarkt), 20.15 Uhr

März  
**21 MITTWOCH**

**Stars – über Glamour im Wandel der Medien**  
Vortrag von Wolfgang Ullrich (Autor u. Kunstwissenschaftler), Ludwiggalerie Schloss Oberhausen, 19 Uhr (Eintritt frei!)

**Maybebop**  
A-Cappella-Konzert, Ebertbad, 20 Uhr

**Scraps of Tape**  
Konzert, Druckluftthaus, 20 Uhr

März  
**22 DONNERSTAG**

**Sterkrader Spätschicht**  
Am kleinen Markt, 16 bis 21 Uhr

**Die Teddy Show: „Ds passiert alles in dein Birnel!“**  
Comedy, Musik, Tanz, König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

**Dave Davis: „Glück ist eine Holschuld“**  
Comedy, Ebertbad, 20 Uhr

März  
**23 FREITAG**

**Pension Schöller (Premiere)**  
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

**Luke Mockridge**  
Comedy, König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

**Megaherz**  
Konzert, Turbinenhalle 2, 20 Uhr

**Lydie Auvray**  
Konzert, Ebertbad, 20 Uhr

**Christian Bernhard & Komitee für Unterhaltungskunst**  
Hommage an Rio Reiser und die Scherben, Gdanska (Altmarkt), 20.15 Uhr

**Kissin' Time**  
Kiss-Tribute-Konzert, Kulttempel Mülheimer Str. 24, 21 Uhr



# Oh! AUF DAUER!

## GASOMETER OBERHAUSEN

Ausstellung „Der Berg ruft“ (16. März bis 30. Dezember)

Di-So sowie an Feiertagen 10-18 Uhr (montags geschlossen, in den NRW-Ferien an allen Wochentagen geöffnet)

Ⓜ **Neue Mitte**, SB-Linien u. 112  
www.gasometer.de

## LVR-INDUSTRIEMUSEUM

Dauerausstellung „Schwerindustrie“ (150 Jahre Eisen- und Stahlindustrie an Rhein und Ruhr)

Sonderausstellung „Energiewenden – Wendezeiten“ (bis 28. Oktober 2018)

Di-Fr 10-17 Uhr  
Sa u. So 11-18 Uhr

Ⓜ **Oberhausen Hbf.**, SB-Linien, 112 u. 976

## ST. ANTONY-HÜTTE UND INDUSTRIEARCHÄOLOGISCHER PARK

Dauerausstellung „Wiege der Ruhrindustrie“

Di-Fr 10-17 Uhr  
Sa u. So 11-18 Uhr

Ⓜ **St. Antony-Hütte**, Linie 961

www.industriemuseum.lvr.de

## LUDWIGGALERIE SCHLOSS OBERHAUSEN

„Shoot! Shoot! Shoot!“ – Fotografien der 60er und 70er Jahre aus der Nicola Erni Collection (bis 27. Mai 2018)

Der Kunstverein zu Gast in der Ludwiggalerie (Panoramagaleries Kleines Schloss; 4. Februar bis 22. April 2018)

Di-So 11-18 Uhr

Ⓜ **Schloss Oberhausen**, Linien 956 u. 966

www.ludwiggalerie.de

## GEDENKHALLE SCHLOSS OBERHAUSEN

Dauerausstellung „Oberhausen im Nationalsozialismus 1933 bis 1945“

Di-So 11-18 Uhr

www.gedenkhalle-oberhausen.de

## BUNKERMUSEUM OBERHAUSEN – ALTE HEID 13

Dauerausstellung „HeimatFront – Vom Blitzkrieg in Europa zum Luftkrieg an der Ruhr“

ab 6. März wieder:  
Mi u. So 14-18 Uhr  
Eintritt frei!

Ⓜ **Alte Heid**, Linien 143, 953, 960

www.bunkermuseum-oberhausen.de

## STAGE METRONOM THEATER

Musical „TARZAN“

Di u. Mi 18.30 Uhr  
Do u. Fr 19.30 Uhr  
Sa 14.30 u. 19.30 Uhr  
So 14 u. 19 Uhr

Ⓜ **CentrO**, Linie 961  
Tickets unter: 01805 4444

www.musicals.de

oder in der Tourist Information am Hbf.

## KONDITOREI-MUSEUM ZUCKERTÜTE

Holtener Str. 126

Di, Do u. So 13-18 Uhr  
(Eintritt 5 Euro, ermäßigt 3 Euro)

Gruppen werden gebeten, sich unter Tel. 0208 621 787 15 anzumelden

## FEIERABENDMARKT IM WINTERQUARTIER ALTENBERG

An den Donnerstagen 8. Februar und 8. März; jeweils von 16 bis 20 Uhr

EINE RUHRGEBIETSKOMÖDIE

# POMMES

oder *das fünfte Element*

REGIE:  
**GERBURG JAHNKE**

BUCH: MARKUS BEUTNER-SCHIRP  
MUSIK: MANY MIKETTA

**15.-25.02.2018**  
**04.-11.03.2018**



MIT CONSTANCE JUNG, HAJO SOMMERS, HEINZ-PETER LENGKEIT, KAI MAGNUS STING UND NITO TORRES

INFO UND KARTEN UNTER UNTER  
WWW.EBERTBAD.DE

*ebertbad*

Foto: www.agentur-schender.de | Gestaltung: www.kbnp.de

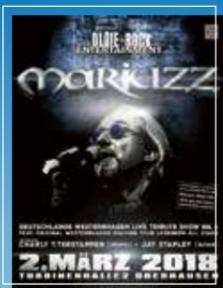
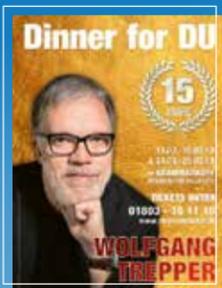
# UNTERHALTUNG GEFÄLLIG?

Tickets für diese und weitere Events in Oberhausen und Umgebung gibt es bei

**rheinruhrticket**  
www.rheinruhrticket.de

Das Ticketportal für Events an Rhein und Ruhr

Logos for event partners: Ebertbad, Niebuerg Eventlocation, alpincenter, Ticket-Hotline 01803/181118, 0,09 €/Minute deutschen Festnetz, max. 0,42 €/Minute deutschen Mobil



**Ü30 PARTY-XXL HELDENTANZ SNAP! LIVE! T-CLUB SPEZIAL**  
SA 24. FEBRUAR 2018  
TURBINENHALLE OBERHAUSEN  
IM LIPPERFELD 23 | 46047 OBERHAUSEN



Hochschulabsolvent	Einwand	Schneegleitbrett	Erdteil	Hauptstadt Togos	Fremdwortteil: Hundert	jetzt, in diesem Moment	Beschwerde	Dringlichkeitsvermerk
Kfz-Versicherung				feste Fruchthülle				
Übereinkunft		1				Napoleons Exil (Insel)	7	europäischer Hauptstädter
besitzanzeigendes Fürwort				Hunderasse	gleichgültig			8
		3	kleinster Krankheitserreger	kleiner Dolch				
hin und ...	Film auf Cassette	6			erfreut	Fruchtgetränk		Fürstin in Indien
			künstliche Welfensprache	Pflanzen-Teilchen		2		
Schauspielerinn	Pferdesportler					Fremdwortteil: entsprechend		
					aufgeschlossen			5
4						Fremdwortteil: drei		
Zeiteinheit	Stelzvogel							

1 2 3 4 5 6 7 8

**So einfach machen Sie mit:** Senden Sie schnell die richtige Zahlenkombination bis zum 5. Februar an die Redaktion. Per E-Mail an [Redaktion@oh-stadtmagazin.de](mailto:Redaktion@oh-stadtmagazin.de) oder postalisch an: Redaktion Oh!, OWT GmbH, Essener Str. 51, 46047 Oberhausen. Bitte den Betreff „Rätseln und gewinnen“, Ihren Namen, Ihre Tel.-Nummer und Ihre Adresse angeben. Viel Glück!



## DAS KOMMT IM MÄRZ

Die nächste Ausgabe von „Oh! – Das Stadtmagazin aus Oberhausen“ erscheint am 23. März 2018

**DER BERG RUFT:** Die neue Ausstellung im Gasometer eröffnet am 16. März



**INTERNATIONALE KURZFILMTAGE OBERHAUSEN:** Vom 3. bis 8. Mai findet das Festival wieder im Lichtburg Filmopalast statt

**WEITER AUF ERFOLGSKURS:** Die Touristiker ziehen Bilanz für 2017

### IMPRESSUM

Oh! – Das Stadtmagazin aus Oberhausen  
Erscheinungsweise: alle zwei Monate (Januar, März, Mai, Juli, September, November)

**Herausgeber:**  
OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH  
in Zusammenarbeit mit der Stadt Oberhausen  
Geschäftsführer: Frank Lichtenheld  
Redaktionsleitung: Rainer Suhr (V.i.S.d.P.)  
Essener Str. 51, 46047 Oberhausen

**Redaktion:**  
Hannes Fritsche, Alexandra Hesse, Helmut Kawohl, Verena Reimann, Michael Schmitz, Rainer Suhr, Petra Weyland-Frisch

**Redaktionsanschrift:**  
OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH  
Essener Str. 51, 46047 Oberhausen  
E [helmut.kawohl@owtgmh.de](mailto:helmut.kawohl@owtgmh.de)  
[rainer.suhr@owtgmh.de](mailto:rainer.suhr@owtgmh.de)  
T 0208 850 36 33 (Helmut Kawohl)  
0208 850 36 78 (Rainer Suhr)

**Fotos:** 2care, Serkan Akin, Aquapark Oberhausen, Simone Bandurski, Herbert Bahn, Kerstin Bögeholz, Caffè Shakespeare, Gerad Chatenet, Contact GmbH, Matthias Duschner, Ebertbad, EKO, Evangelisches Krankenhaus Oberhausen, Ulla Emig, evo AG, Wolfgang Flik, Evelina Galinis, Gasometer Oberhausen/ Thomas Wolf/Claude-Olivier Marti/Thomas Machoczek, Innovationcity Ruhr, Andreas Kieling, König-Pilsener-Arena, Kurzfilmtage Oberhausen/Daniel Gasenzer, Lichtburg Oberhausen, Luck in a Cup, LVR/Trocka, Fabio Mazur, OWT GmbH, pelzig.de, Plan B Games, Plassmeier Bau GmbH, Rudi Schröder, Stadt Oberhausen, Stadt Oberhausen, Stadtparkasse Oberhausen, Rainer Suelberg, Theater Oberhausen, viactiv Krankenkasse, Carsten Walden, privat

**Konzept und Gestaltung:**  
CONTACT GmbH  
Zum Steigerhaus 1, 46117 Oberhausen  
T 0208 810 80 15 | [www.contact-gmbh.com](http://www.contact-gmbh.com)

**Projektleitung:** Alexandra Hesse  
**Layout:** Stefan Jeske

**Anzeigenleitung:**  
Florian Böttger, CONTACT GmbH  
E [boettger@contact-gmbh.com](mailto:boettger@contact-gmbh.com), T 0208 810 80 41  
Zum Steigerhaus 1, 46117 Oberhausen

**Druck:**  
Die Wattenscheider Druckerei GmbH  
Kantstr. 5–13, 44867 Bochum

**Auflage:** 115.200

**Copyright**  
Das Veröffentlichen von Text- und Bildmaterial sowie das Vervielfältigen, Ändern oder Verbreiten von Informationen aus diesem Stadtmagazin ist nur in Abstimmung mit dem Herausgeber gestattet.

„Oh! – Das Stadtmagazin aus Oberhausen“ wird auf PEFC-zertifiziertem Papier gedruckt. Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen. [www.pefc.de](http://www.pefc.de)

Es erscheint mit Unterstützung von evo Energieversorgung Oberhausen AG, Gasometer Oberhausen GmbH, Ludwiggalerie Schloss Oberhausen, LVR-Industriemuseum, OGM Oberhausener Gebäudemanagement GmbH, Stadtparkasse Oberhausen, STOAG Stadtwerke Oberhausen GmbH, Theater Oberhausen, WBO Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH.



## DER MAZDA CX-5 MIT SKYACTIV WECHSELPRÄMIE



### MAZDA CX-5

- G-Vectoring Control
- Voll-LED-Scheinwerfer
- City-Notbremsassistent
- Berganfahrassistent (HLA)

Monatlich leasen ab € **99<sup>1)</sup>**

SKYACTIV Wechselprämie € **4.500<sup>2)</sup>**

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: innerorts 7,9 l/100 km, außerorts 5,6 l/100 km, kombiniert 6,4 l/100 km. CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 149 g/km. CO<sub>2</sub>-Effizienzklasse: C

1) Mazda CX-5 Prime-Line SKYACTIV-G 165 Benzin FWD

Anschaffungspreis €	18.542,00	Laufleistung p.a. km	10.000
Leasing-Sonderzahlung €	0,00	Gesamtbetrag €	19.644,59
Monatliche Leasingrate €	99	Effektiver Jahreszins %	3,13
Vertragslaufzeit gesamt	24	Fester Sollzinssatz p.a. %	3,09

Repräsentatives Beispiel: Vorstehende Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 4 PAngV dar. Ein Privat-Leasing-Angebot der Mazda Finance - einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach. Bonität vorausgesetzt. Preis zuzüglich 900 € Überführungs- und Zulassungskosten.

2) SKYACTIV Wechselprämie beim Kauf eines Mazda CX-5 Neuwagens (unzugelassenen) oder Vorführwagens und gleichzeitiger Inzahlungnahme Ihres Diesel Pkw (Schadstoffklasse Euro 4) bzw. nachgewiesener Verwertung Ihres Diesel Pkw (Schadstoffklasse Euro 1-3), welcher mindestens 6 Monate auf den Käufer zugelassen war. Angebot ist gültig für Privatkunden und Gewerbekunden ohne Rahmenabkommen bei Kaufvertragsabschluss bis 31.03.2018 und nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar.

Abbildung zeigt Fahrzeug mit höherwertiger Ausstattung.

**Autohaus Lessingstraße GmbH**  
Lessingstr. 12 in 46149 Oberhausen  
[www.autohaus-lessingstrasse.de](http://www.autohaus-lessingstrasse.de)  
Tel: 0208 / 30 99 33 0



Alle unsere Fahrzeuge entsprechen der höchsten Umweltnorm Euro 6

**AUT @ HAUS LESSINGSTRASSE**

